Berliner Woche

Entdecke deinen Kiez!

berliner-woche.de

Lokalzeitung für Marzahn und Biesdorf – Nachrichten, Ratgeber, Einkaufstipps

34. Jg., Sonnabend, 19. August 2023

KALENDERWOCHE 33

Seite 2: Hochhaus auf früherem Areal der Knorr-Bremse geplant

Seite 3: Jobcenter künftig nur noch an einem Standort

Seite16: Hunde kommen zu Besuch und bringen Freude

LESERBAROMETER

In der Frage der Woche der vorangegangenen Ausgabe sollten Sie entscheiden:

Sind Sie bisher mit der Arbeit des schwarz-roten Senats zufrieden?

Und so haben Sie abgestimmt:

JA: 47%

NEIN: 53%

Teilnehmerzahl gesamt (online und Telefon): 563

WIR SIND FÜR SIE DA

Ihre zentrale Einwahl für alle Anliegen: 887 277 100

Zustellung: bwurl.de/zustellung

Zusteller gesucht! Weitere Infos: 23 09 53 99, berlinlastmile.de

Falls Sie unsere Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, eine E-Mail an logistik@berliner-woche.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen" am Briefkasten anzubringen. Mehr Infos: werbung-im-briefkasten.de

Silbernetz
0800 4 70 80 90
Über 60 und keinen zum Reden? Rufen Sie an!
#einfachmalreden
www.silbernetz.org

Berlin ist heiß

BERLIN. Nicht nur die Natur leidet angesichts der sommerlichen Hitze. Auch viele Menschen stöhnen unter den hohen Temperaturen. Da tut Abkühlung gut. Ob am Badesee, im Planschbecken oder wie hier am Brunnen im Lustgarten: Die Berliner suchen das kühlende Nass. Foto: Christian Hahn

Arbeitsstelle in der Region finden

MARZAHN-HELLERSDORF: Bezirk veranstaltet im Oktober eine Jobmesse im Freizeitforum

von Philipp Hartmann

Erstmals veranstaltet das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf eine eigene Jobmesse. Sie findet am Freitag und Sonnabend, 13. und 14. Oktober, jeweils in der Zeit von 10 bis 17 Uhr im Freizeitforum Marzahn, Marzahner Promenade 55, statt.

Dabei stehen regionale Beschäftigungsmöglichkeiten in unterschiedlichen Branchen im Fokus. Zirka 80 Arbeitgeber präsentieren sich den Besuchern. „Das Bezirksamt ist auf der Suche nach engagierten Menschen verschiedenen Alters, unterschiedlicher Herkunft und Qualifikation, die ihre Arbeit gerne in den Dienst der Gemeinschaft stellen möchten. Die Messe bietet dazu einen hervorragenden Überblick über die zahlreichen Angebote und Möglichkeiten, die der öffentliche Dienst im Bezirk bietet", sagt Bürgermeisterin Nadja Zivkovic (CDU). Die Bezirksverwaltung will sich dabei auch selbst als attraktiven Arbeitgeber vorstellen, denn überall gibt es offene Stellen. Zudem gehen in den kommenden Jahren viele Mitarbeiter in den Ruhestand.

Neben dem Bezirksamt sind aber auch zahlreiche Unternehmen, die im Bezirk ansässig sind oder Beschäftigungsmöglichkeiten bieten, bei der Jobmesse vertreten. Dazu gehören unter anderem Harry-Brot, Wisag, die Brandenburgklinik, Lischka und BUG Verkehrsbau. Ebenfalls vor Ort sind die Polizei Berlin, das Vivantes-Klinikum Kaulsdorf, Steineckes Heidebrot Backstube, die porta Möbel Handels GmbH und viele mehr. Durch kostenlose Standflächen möchte das Bezirksamt auch kleinen Unternehmen die Teilnahme an der Veranstaltung ermöglichen.

Am ersten Messetag liegt der Schwerpunkt auf der Nachwuchskräftegewinnung, am zweiten richtet sich der Fokus auf die Beratung von Jobsuchenden, um die Personalakquise des Bezirksamts zu unterstützen. Besucher können Kontakte knüpfen und werden vielleicht sogar spontan zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen. Das Rahmenprogramm der Jobmesse wird nach Angaben des Bezirksamts bewusst familienfreundlich gestaltet. So werden zahlreiche Möglichkeiten der Unterhaltung für Kinder geboten, darunter Spiel- und Bastelbereiche, Fußball-Dart und Tischkicker. Es gibt außerdem ein breites Angebot an Workshops zu den Themen Arbeitsrecht, Gesundheit, Karriere, Planung und Softskills sowie ein Bühnenprogramm mit Unternehmenspräsentationen, Diskussionen und Vorträgen. Alle Infos unter https://bwurl.de/19go.

CHANCE DER WOCHE

„Flashdance" als Musical erleben

In dieser Ausgabe verlosen wir Eintrittskarten für „Flashdance – Das Musical", zu erleben im Theater am Potsdamer Platz. Wie Sie gewinnen können, steht auf Seite 4.

DEFA-Kiezkino mit Insel der Schwäne

HELLERSDORF. In dem DEFA-Drama aus dem Jahr 1983, „Insel der Schwäne", das in Marzahn gedreht wurde, geht es um die Abenteuer des 14-jährigen Stefan Lobe. Er kommt vom Land und muss sich an das Leben in dem riesigen Neubaugebiet erst gewöhnen. Am Freitag, 25. August, wird der Film, der in der DDR heftige Kontroversen auslöste, beim DEFA-Kiezkino gezeigt. Dazu lädt der mobile Nachbarschaftstreff „B.A.T.mobil" in die Hellersdorfer Promenade 14 ein. Bei schlechtem Wetter findet die Vorführung, die um 20.30 Uhr beginnt, im Mehrgenerationenhaus „Buntes Haus" statt. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Das Projekt „B.A.T.mobil" wird durch die Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales aus React-EU-Mitteln gefördert. **PH**

SPA REISEN BERLIN UG
Ihre Reisen zu guten Preisen!
POLNISCHE OSTSEE
Silvester 2023/2024
Misdroy 8 Tage nur 499 €
Hotel TROFANA***, Halbpension
Kolberg 8 Tage nur 599 €
Hotel DIVA SPA****, Halbpension + Kur
Alle Preise pro Person im DZ. inklusive Silvesterfeier und Programm
Bustransfer mit Haustür-Service möglich.
Bitte KATALOG anfordern !!!
Telefon: 030 / 98 58 12 61
www.spa-reisen.berlin

clean car
SOMMERFRISCHE! AUTOWÄSCHE!
PLATIN PFLEGE
Unsere Beste
~~20€~~ nur 14€
GLANZ-DEAL!
Inklusive Autowäsche
Lackpolitur
~~89€~~ nur 59€
CleanCar Berlin
Marzahner Ch. 232 (Marzahn)
Siegfriedstr. 80 (Lichtenberg)
Auch sonntags geöffnet!
Gutschein gültig bis 02.09.2023

WILKE Bestattungen
Tag und Nacht
030 - 567 54 02
Wir garantieren Ihnen unsere persönliche Betreuung und Hilfe, umfassende Serviceleistungen und stilvolle Bestattungen zu Minimalpreisen.
Hausbesuche erfolgen ohne Berechnung.

12623 Berlin-Mahlsdorf
Hönower Straße 56
12621 Berlin-Kaulsdorf
Mädewalder Weg 36
www.wilke-bestattungen.berlin

Vorgestellt GoldStudio im Forum Köpenick

Anzeige

Schönes aus der hauseigenen Goldschmiede

Das GoldStudio im Untergeschoss des Forum Köpenick in der Bahnhofstraße 33-38, 12555 Berlin gehört seit fast 25 Jahren zur Spitzenadresse in Sachen Uhren, Schmuck und Edelmetallankauf.

Wenn Sie erlesenen Schmuck oder ein silbernes Kleinod suchen, dann sind Sie beim Juwelier Ihres Vertrauens ebenfalls genau richtig. Die hauseigene Goldschmiede fertigt natürlich gern individuell für Sie Schmuckstücke an oder arbeitet ein schönes Stück für Sie um. Reparaturen werden hier ebenfalls sofort erledigt, während Sie Ihren Bummel durch das Forum Köpenick fortsetzen können. Und wenn der Uhrmachermeister gefragt ist, dann sind Sie hier auch genau richtig. Ein riesiges Sortiment an Trauringen in allen Farben, Formen, Facetten und Qualität erwarten die Brautpaare in

Herr Koc berät Sie gern.

spe. Bei Fragen rund um den Edelmetallankauf sind die Schmuckprofis ebenfalls gern für Sie da. Das Team vom GoldStudio freut sich in der Zeit von Montag bis Sonnabend von 10 bis 20 Uhr auf Ihren Besuch. Mehr erfahren Sie unter 65 26 59 11 oder im Internet auf www.gold-studio.de.

DIE WOCHE DES BÜRGERSCHAFTLICHEN ENGAGEMENTS
vom 8. bis 17. September 2023
Jetzt mitmachen unter
www.engagement-macht-stark.de

Wir sind dabei: BLACK DADS READERS
engagement macht stark! Woche des bürgerschaftlichen Engagements
Veranstalter: BBE
Gefördert vom: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Hochhaus im Schatten des Parkfriedhofs geplant

MARZAHN: B-Planverfahren für „Konnekt Berlin“ soll Mitte 2024 abgeschlossen sein

von Philipp Hartmann

Auf dem früheren Industrieareal der Knorr-Bremse am S-Bahnhof Marzahn entsteht in den kommenden Jahren ein völlig neues Stadtquartier mit Wohnungen, Gewerbe und sozialen Einrichtungen. Zuständig für die Entwicklung ist die Laborgh Investment GmbH, die das Bauvorhaben unter dem Titel „Konnekt Berlin“ vermarktet.

Auf Nachfrage der Berliner Woche teilte das Unternehmen mit, dass die öffentliche Auslegung des Bebauungsplans zum Ende dieses Jahres geplant ist. Das Bebauungsplanverfahren soll Mitte 2024 abgeschlossen werden.

Grundlage für das Bauprojekt ist der städtebauliche Entwurf von „David Chipperfield Architects“. Eine Änderung des B-Plans ist notwendig, weil die Eigentümergesellschaft neben Gewerbe, wofür bereits Baurecht vorliegt, auch Wohnungen bauen möchte.

Florian Lanz, Geschäftsführer der Laborgh Investment GmbH, vor einem Modell des Bauprojekts „Konnekt Berlin“ auf dem früheren Areal der Knorr-Bremse. Markant ist das Hochhaus mit 43 Etagen, das nahe dem Parkfriedhof Marzahn errichtet werden soll. Foto: Philipp Hartmann

Geplant ist ein Neubau mit rund 1600 Wohnungen für das landeseigene Unternehmen Howoge. Davon sollen 30 Prozent Sozialwohnungen sein. 400 Wohnungen sind für Senioren und Studenten vorgesehen. Ebenfalls entstehen werden eine Kita, ein Bolzplatz, über die Höfe verteilte Grünflächen und rund 90 000 Quadratmeter Gewerbeflächen inklusive Parkhaus mit 700 Parkplätzen sowie 3500 Fahrradstellplätzen.

Die drei unter Denkmalschutz stehenden Bestandsgebäude mit den Backsteinfassaden sowie Teile der Garagen und der Garagenmauer sollen derweil erhalten bleiben und in das Projekt integriert werden. Markant hervorstechen wird ein Hochhaus mit 43 Etagen und einer Höhe von 146 Metern. „Wir gehen von einer Fertigstellung des Projektes bis zum Jahr 2030 aus“, erklärt Jan Bamberger, Asset Manager bei der Laborgh Investment GmbH.

Das einstige Industrieareal verfügt über eine lange Geschichte. Wie der Projektseite von Laborgh zu entnehmen ist, erwarb die Firma „Hasse & Wrede“, ein Unternehmen der Knorr-Bremse-Gruppe, im Jahr 1939 dort ein 300 000 Quadratmeter großes Grundstück und errichtete darauf die größte Werkzeugmaschinenhalle Europas. Ab 1942 wurden in dem Werk 4000 Mitarbeiter beschäftigt. Nach Ende des Zweiten Weltkrieges wurde das Werk demontiert. Die Gebäude blieben leerstehend zurück. Im November 1947 wurde das Unternehmen der Deutschen Treuhandverwaltung unterstellt und die Fertigung langsam wieder aufgenommen. Zwei Jahre später erfolgte die Überführung ins Volkseigentum. 1950 wurde aus „Hasse & Wrede“ der VEB Berliner Drehautomatenwerk. Dort wurden überwiegend Werkzeugmaschinen und 1969 auch Teile des Berliner Fernsehturms produziert. Nach der Wende wurde der VEB in die Berliner Werkzeugmaschinen GmbH umgewandelt, das Grundstück und das Werk 1991 an die Knorr-Bremse AG verkauft. Nach Sanierung der großen Werkshalle wurde 2001 der neue Industrie- und Gewerbepark Marzahn mit der Knorr-Bremse als Kernbetrieb eröffnet. 2014 kaufte dann Laborgh einen Teil des Areals, um dort ein neues Quartier zu errichten.

Aktuell sind noch einige Punkte im B-Planverfahren zu klären. Dabei geht es unter anderem zum Beispiel um die Umsiedlung der Zauneidechsen, die Versorgung des Gebiets mit Grundschulplätzen und die Geruchsbelastung durch benachbarte Industriebetriebe. Außerdem läuft die Suche nach einem neuen Standort für die Friedhofsgärtnerei, die bei der Umsetzung des Projekts weichen muss.

GOLDANKAUF 2x im KAUFPARK EICHE
Diamanten & Luxusuhren Rolex, Patek Philippe, Audemars Piguet, Cartier
Alt,- Bruch,- & Zahngold, Schmuck, Barren, Münzen
FAIR – DISKRET – SERIÖS
FAIR – DISKRET – SERIÖS
SIMONS gegenüber Media Markt
BARAUSZAHLUNG SOFORT
Juwelier Classic Haupteingang an der Info

KAMINHOLZ
Schütt = 99,00 €/SRM
Gemischt
Tel. 033055/214 46

Neu verlieben? Schnell gefunden
Einsame Frauen und Männer aus Berlin finden Sie zuverlässig in der Rubrik „Herzklopfen“ in der Berliner Woche.

Auf nach Schöneiche und Hoppegarten

MARZAHN-HELLERSDORF: Herbstexkursion des Heimatvereins am 2. September

von Philipp Hartmann

Die Herbstexkursion des Heimatvereins führt am Sonnabend, 2. September, nach Hoppegarten und Schöneiche.

Besichtigt werden in Begleitung von Ortskennern zunächst die Kirche und der Friedhof im durch die Entwicklung des Pferdesportes in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts geprägten Hoppegarten. Anschließend geht es weiter zur Besichtigung der Kirche und des Heimathauses von Schöneiche. Das Heimathaus wurde 1749 erbaut und ist noch im Original erhalten. Danach besteht die Möglichkeit zu einem Mittagessen.

Die Exkursion ist als Halbtagestour mit eigenem Auto vorgesehen. Für Anmeldungen, Informationen und Nachfragen steht der Heimatverein unter ☎ 0176/34 25 28 40 oder per E-Mail an a.rinner@web.de zur Verfügung. Die Teilnahme kostet acht Euro pro Person.

Lichtenberger
Fleisch- und Wurstproduktion GmbH
WERKS-VERKAUF für Jedermann
Gültig vom 21.08.-25.08.2023
Qualität günstig einkaufen
Josef-Orlopp-Straße 66
10365 Berlin
Telefon 55 88 04 28
BUS 240
P kostenlos auf dem Hof
Öffnungszeiten: Mo-Mi 9-16.30 Uhr Do+Fr 9-18.00 Uhr
Gehacktes vom Schwein je 1 kg 5.50
Schweinelachsfleisch je 1 kg 6.80
Bockwurst 10 x 100 g je 1 kg 6.90
Wiener Würstchen 20 x 50 g je 1 kg 7.50
Rostbratwurst 10 x 100 g je 1 kg 7.90
Bierschinken Serviervorschlag je 100 g 1.29

Trauer & Gedenken

Bestattungshaus Madlen
In schweren Zeiten an Ihrer Seite
Ihr Bestatter für Berlin und Brandenburg
Tag und Nacht erreichbar
Marzahner Promenade 31b
12679 Berlin
030 - 257 326 13
Mehrower Allee 20
12687 Berlin
030 - 658 608 30
Hauptstrasse 8
16567 Mühlenbecker Land
033056 - 909 512
www.bsh-madlen.de
Ebenfalls bei uns: Beratung zum Erbrecht & Testament

Höft Bestattungsinstitut ALLBEZIRKLICH
Tag & Nacht ☎ 5 66 20 66
Hellersdorf/Marzahn
12623 Berlin, Hönower Str. 57 · 12621 Berlin, Lindenstr. 53
Vollservice in einer Hand spart Kosten.
Alle Formalitäten, In- und Ausland, Familienunternehmen mit hauseigenem Fuhrpark, Feierhalle, Leichenhaus, Sarglager, Schleifendruckerei, Höft Blumenladen usw.

Foto: jeepbabes, fotolia.com

Bestattungsinstitut Reichelt
Tag & Nacht
☎ 030/54 980 551
Allee der Kosmonauten 67
12681 Berlin

Malteser

In Memoriam

Ingrid Daberkow

* 31.10.1942 † 15.08.2013

Wir gedenken in großer Verbundenheit unserer Stifterin Ingrid Daberkow, die sich nachhaltig für die Begleitung von sterbenden Kindern und deren Familien eingesetzt hat. Die Ingrid-Daberkow-Stiftung ist ein bleibendes Zeichen ihrer Mitmenschlichkeit. Für ihr selbstloses und großherziges Engagement für den Hospizgedanken gebührt ihr Respekt und Anerkennung.

Michael Görner für die Malteser Stiftung, Köln
Henric Maes für den Malteser Hilfsdienst e.V., Berlin

Diese Visualisierung zeigt den zukünftigen Neubau an der Märkischen Allee nahe dem S-Bahnhof Poelchaustraße. Hier wird das Jobcenter Marzahn-Hellersdorf ab Ende 2025 seinen neuen Sitz haben. Foto: Belle Époque

Jobcenter zieht in einen Neubau

MARZAHN: Achtgeschosser an der Märkischen Allee soll Ende 2025 fertig sein

von Philipp Hartmann

Das Jobcenter Marzahn-Hellersdorf wird an einem Standort zusammengelegt. Es soll in einen achtgeschossigen Neubau an der Märkischen Allee 171/173 ziehen, der bis Ende 2025 bezugsfertig sein soll. Aktuell hat die Behörde noch zwei Standorte: an der Rhinstraße 88 und an der Allee der Kosmonauten 29.

Sozialstadträtin Juliane Witt (Die Linke) hatte bereits im Mai über das Vorhaben berichtet. Inzwischen hat sie weitere Neuigkeiten bekannt gegeben. „Als ‚Trägerversammlung' des Jobcenters waren wir im Juni 2023 erst einmal gezwungen, die Mietverträge an den beiden Standorten Rhinstraße und Allee der Kosmonauten nochmals zu verlängern, da der geplante Neubau noch beim Start ist und wir für unsere Dienstkräfte auf der sicheren Seite sein wollen. Das ist geschehen", schrieb Witt auf ihrer Facebook-Seite. Mittlerweile gibt es im Internet auch eine Projektseite mit weiteren Details zum Bauprojekt. Zuständig für die Projektentwicklung ist das Immobilienunternehmen Belle Époque, das sich an einem europaweiten Ausschreibungsverfahren beteiligte und am Ende den Zuschlag bekam.

Bei der rund 13 425 Quadratmeter großen Fläche an der Märkischen Allee 171/173 zwischen der Feuerwache Marzahn und einem Möbelmarkt handelt es sich um ein Gewerbegrundstück. Es befindet sich nahe dem S-Bahnhof Poelchaustraße. Nach Fertigstellung soll es von der Märkischen Allee auch einen neuen Weg für Fußgänger durch die Ladenpassage Richtung S-Bahnhof geben. Für das Grundstück liegt ein gesichertes Baurecht durch einen positiven Bauvorbescheid vor, demzufolge eine oberirdische Bruttogeschossfläche von insgesamt zirka 29 514 Quadratmetern errichtet werden darf.

Laut Belle Époque sollen in dem neuen sechs- bis achtgeschossigen Baukörper mit voraussichtlich einem Untergeschoss auch Flächen für eine gewerbliche Mischnutzung entstehen. Im Erdgeschoss soll ein Fachmarkt Platz finden, Juliane Witt zufolge eine Medimax-Filiale. Auch sollen Nahversorger und kleinere Geschäfte des täglichen Bedarfs untergebracht werden. In den Obergeschossen sind das Jobcenter, das frühzeitig als langfristiger Hauptmieter gewonnen werden konnte und weitere Labor- und Büroflächen geplant. „Das Arbeitsamt wird seinen Platz in den zur Bahnseite und zu den Innenhöfen ausgerichteten Gebäudeteilen finden", informiert die „BE Group" auf ihrer Internetseite. Alle Planungen erfolgten unter besonderer Berücksichtigung des Themas Nachhaltigkeit. Nach Angaben des Immobilienunternehmens werden beispielsweise alle Dächer des Bürogebäudes als Retentionsdach mit Begrünung für den Rückhalt von Niederschlägen und Fotovoltaik ausgestattet. Angestrebt werde mindestens eine Zertifizierung nach DGNB Gold Standard (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen). Dafür arbeite man seit Jahren mit der „Smart & Green Gruppe" für die Bereiche recycelte Roh- und Baustoffe, innovative Betonoptimierung und Holzmodulbauweise zusammen. Mit dem Neubau entsteht auch eine Tiefgarage, in der 259 Parkplätze zur Verfügung stehen werden.

Einen Überblick über das Bauprojekt gibt das Immobilienunternehmen Belle Époque auf seinem Internetportal auf www.be.de/project/maerkische-allee.

Bahnhofsdach bleibt noch Jahre

MARZAHN. Das Dach des S-Bahnhofs Springpfuhl wird erst 2029 erneuert. Diese Baumaßnahme werde nach dem aktuellen Stand des Projektes nicht vorgezogen, teilte die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt mit Verweis auf eine Stellungnahme der Deutschen Bahn mit. Der Linken-Abgeordnete Kristian Ronneburg hatte sich mit seiner Anfrage nach dem Planungsstand erkundigt. Das Bahnhofsdach sollte eigentlich im vergangenen Jahr abgerissen werden. Nachdem jedoch Asbest gefunden wurde, stellte die Deutsche Bahn das Vorhaben erzwungenermaßen erst einmal ein. Ein Drittel des Dachs wird seit diesem Sommer abgerissen. Nach Angaben des Unternehmens wird der Einbau von Wetterschutzeinrichtungen für die Fahrgäste in diesem Bereich geprüft. **PH**

degewo lässt die Funken sprühen

MARZAHN. Die degewo engagiert sich mit der „Klang & Kunstpromenade" für kulturelle Bildung und lädt alle Kunst- und Musikinteressierten zum kostenfreien Freiluftspektakel auf die Marzahner Promenade. Am Sonnabend, 26. August, verwandelt sich die Marzahner Promenade in ein Karnevalsgelände. Der Umzug „Karnevalsfunken" zeigt die bunte Vielfalt der Stadt. Vom Busbahnhof Marzahn bis zum Victor-Klemperer-Platz werden fünf Gruppen des Karnevals der Kulturen zwischen 11 und 13.30 Uhr für Stimmung sorgen. Am 30. August endet die diesjährige Kunstinitiative auf der Marzahner Promenade mit einem Konzert des Youtube-Stars Thomas Krüger und befreundeter Musiker auf dem Platz vor dem Eiscafé „La Gondola". Das gesamte Programm steht unter www.marzahner-promenade.berlin. **my**

DRK-Feldküche nach Pause zurück

MARZAHN. Nach einer kurzen Sommerpause kehrt der DRK-Kreisverband Berlin-Nordost mit seiner Suppenküche zurück auf den Helene-Weigel-Platz. Am Sonnabend, 26. August, werden ab 12 Uhr wieder frisch zubereitete Mahlzeiten ausgegeben und Lebensmittelpakete verteilt an Menschen, die zum Ende des Monats wenig Geld zur Verfügung haben. „Die Pause war dringend notwendig, um unsere Feldküche zu warten und mit neuen Modulen zu modernisieren", teilte Kati Avci, Geschäftsführerin des DRK-Kreisverbands, mit. Dank der finanziellen Unterstützung vom Bezirksamt über das „Netzwerk der Wärme" könne die Suppenküche bald noch effizienter arbeiten und noch mehr Menschen versorgen. **PH**

Senat sucht beste Unternehmerin

BERLIN. Bewerbungsschluss für den Wettbewerb „Berliner Unternehmerin des Jahres" ist der 1. September. Der Senat ruft noch mal Unternehmerinnen auf, sich zu beteiligen. Seit 2004 werden engagierte Unternehmerinnen mit Vorbildfunktion ausgezeichnet. Kooperationspartnerinnen sind die Investitionsbank Berlin (IBB) und die Industrie- und Handelskammer Berlin (IHK). Insgesamt werden 30 000 Euro Preisgeld vergeben. Je 10 000 Euro bekommen die Gewinnerinnen in den Kategorien Kleinstunternehmen (ein bis neun Mitarbeiter), kleine und mittlere Unternehmen sowie Großunternehmen (ab zehn Mitarbeiter) und Newcomerinnen. Weitere Informationen gibt es unter berliner-unternehmerinnentag.de. **DJ**

ANGEBOTS-HIGHLIGHTS der kommenden Woche von Montag, den 21.08.2023 bis Samstag, den 26.08.2023

EDEKA

EDEKA center

Viel sparen & Vielfalt genießen!

DER 25 % IGSTE

Diesen Monat auf frisches Obst und Gemüse.

Weitere Informationen im Werbeprospekt!

Beispielabbildungen

GUT & GÜNSTIG

DIESE WOCHE GÜNSTIGER ALS IM DISCOUNTER

Italien / Spanien
GUT&GÜNSTIG Tafeltrauben
Kl. I, rot, kernlos, Sorte siehe Etikett
1kg = 2,98, n.G. = 2,49
500g Schale
TOP-PREIS 1,49

Bauern Gut
Frische Kammsteaks
vom Schwein, besonders saftig und grillfertig vorbereitet
n.G. = 6,66
1kg
TOP-PREIS 6,66

Schöller Mövenpick
feine Eiskreationen, mit frischer Sahne, versch. Sorten
1l = 2,11/1,99, n.G. = 1,99
850/900ml Schale
TOP-PREIS 1,79

Italien
GUT&GÜNSTIG Tafeläpfel
Sorte siehe Etikett, Kl. II
1kg = 1,25, n.G. = 2,49
2kg Beutel
TOP-PREIS 2,50

Bauer Joghurt
versch. Sorten und Fettstufen
1kg = 1,76
n.G.= 0,49
250g Becher
TOP-PREIS 0,44

Berliner Kindl
Jubiläums-Pilsener, auch alkoholfrei, Radler* oder Grapefruit* naturtrüb, + 3,10 Pfand, *je nach Verfügbarkeit
1l = 0,95, n.G. = 13,30
20x0,5l Flasche
TOP-PREIS 9,49

n.G. = niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage
= tiefgefroren

Diese Artikel sind in den mit dieser Werbung gekennzeichneten Märkten erhältlich. Alle Angebote gültig von Montag, den 21.08.2023 bis Samstag, den 26.08.2023, KW 34. Wir haben uns für diesen Zeitraum ausreichend bevorratet. Bitte entschuldigen Sie wenn die Artikel auf Grund der großen Nachfrage dennoch im Einzelfall ausverkauft sein sollten. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. EDEKA Markt Minden-Hannover GmbH, Wittelsbacherallee 61, 32427 Minden. Alle weiteren Informationen der Firma und Anschrift Ihres EDEKA-Marktes finden Sie unter www.edeka.de/marktsuche oder unter der Telefonnummer 0800 7242 855 (kostenfrei aus dem dt. Fest- und Mobilfunknetz).

Alle Angebote schon am Sonntag! edeka.de/newsletter

Mehr Infos auf: fb.com/edeka, edeka.de oder www.facebook.com/EDEKA.Berlin

https://www.instagram.com/edeka.berlin

Ausstellung

BZB Mark Twain, Marzahner Promenade 55: „Feldpost – Zeugnisse der Sehnsucht", Originalbriefe aus dem Besitz von Mitarbeiterinnen und dem Tagebuch- und Erinnerungsarchiv Berlin e.V., zu sehen bis 30. August, ☎ 54 70 41 42

KOMPASS Haus im Stadtteil, Kummerower Ring 42: „Träumereien… ins Bild gesetzt„ (Gruppenausstellung), bis 16. Oktober

Krankenhauskirche im Wuhlgarten, Brebacher Weg 15: Frauen-Kunst-Karawane: „Zwischentöne", bis 27. August, tägl. 14-17 Uhr; Finissage mit Konzert „Die Harmonie des Klanges", Obertongesang und Instrumentalmusik mit Miroslav Großer und Violeta Koleva, 27. August 17 Uhr, kirche@wuhletal.de

Mittelpunktbibliothek Ehm Welk, Alte Hellersdorfer Str. 125: „Farbenspiel, Aquarellarbeiten von Bettina Groß, bis 29. September, Mo/Di/Do 13-19 Uhr, Mi/Fr 11-15 Uhr, Infos unter ☎ 54 70 41 42

Projektraum Galerie M, Marzahner Promenade 46: Neue Kunst Initiative Marzahn-Hellersdorf: „Humorriots – Wer zuletzt lacht, lacht immerhin", bis 30. September, Di-Sa 12-18 Uhr, weitere Infos online unter nki-berlin.de

Pyramide, Riesaer Str. 94: „Zeit zum Träumen", Malerei, Aquarell, Grafik, Skizzenbücher von Armgard Röhl sowie Skulpturen von Detlef Röhl, bis 1. September, Mo-Fr 10-18 Uhr, ☎ 902 93 41 63

Schloss Biesdorf, Alt-Biesdorf 55: OG: „Hidden Layers„ (Gruppenausstellung), EG: „Residenzpflicht i-x„ (Projekt der Künstlerinnengruppe msk7), jew. bis 6. Oktober, ☎ 516 56 77 90, schlossbiesdorf.de

Station urbaner Kulturen/nGbK Hellersdorf, Auerbacher Ring 41: „Cuerpos de Agua", Gruppenausstellung, bis 26. August; Finissage mit einer Soundperformance von ~pes, 26. August 18 Uhr, ngbk.de

Anzeige

Mit Witz aus der Sackgasse

Tom Ehrlich ist am Freitag, 25. August, zu Gast im Kulturforum Hellersdorf

Dass die Lage verzwickt ist, wissen wir ja alle. Der Kabarettist Tom Ehrlich geht noch einen Schritt weiter und will Lösungen statt Probleme. „Und was nun?" fragt er am kommenden Freitag, 25. August, um 19 Uhr im Kulturforum Hellersdorf (Carola-Neher-Straße 1 am U-Bahnhof Kienberg). In seinem satirischen Programm geht es um Klimaschutz, Künstliche Intelligenz und Religion, um Querdenker, soziale Gerechtigkeit und natürlich auch um die aktuelle Tagespolitik. „Kluge Gedanken und manch prächtigen Witz" attestiert ihm die „Mainpost". Karten gibt es für 12, ermäßigt 8 Euro.

Weitere Infos zum Programm und Kartenvorbestellungen auf www.phoenix-theater.berlin

Dies & Das

Bezirkszentralbibliothek „Mark Twain", Marzahner Promenade 54/55: Schach für Anfänger und Fortgeschrittene mit Gedächtnistrainer Steve Gildemeister, 26. August 10 Uhr, ☎ 54 70 41 54

Ev. Kirchengemeinde Hellersdorf, Glauchauer Str. 7: offene Kirche, So 11-18 Uhr, weitere Infos unter ev-kirche-hellersdorf.de

Gärten der Welt, Eisenacher Str. 99: Hörspiel Slam To Go, Poetry Slam und Comedy, 27. August 17 Uhr, weitere Infos unter kiezpoeten.com/go, gaertenderwelt.de

Naturschutz Schleipfuhl, Hermsdorfer Str. 11A: AHOI! Die Müllpiraten sind unterwegs (am Boulevard Kastanienallee), Treff: Fußgängerüberweg Glauchauer Straße, 26. August 10.30 Uhr, weitere Infos unter schleipfuhl@naturschutz-malchow.de, ☎ 998 91 84

NetComputer Lernen, Allee der Kosmonauten 79: allgemeine Beratung, 22. August, 24. August 9 Uhr, Infos unter ☎ 431 79 87

Schloss Biesdorf, Alt-Biesdorf 55: Lange Nacht der Museen: Performance, Führungen durch die Ausstellungen, Musik und Kulinarik, 26. August 18 Uhr, Infos unter ☎ 516 56 77 90, schlossbiesdorf.de

Frauen & Mädchen

Frauenzentrum Matilde, Stollberger Str. 55: Café der Begegnung – für Alt- und Neuberlinerinnen / Fitness mit Aerobic / Zumba, 21. August 16 Uhr; Hatha-Yoga, 22. August 16 Uhr; ALG- und Sozialberatung / individuelles Jobcoaching / psychologische Beratung / Hatha-Yoga, 23. August 10 Uhr; offene Sozialberatung / Frauentreff im Café mit Spielen / Sprachcafé – Deutsch Kommunikation / Irish-Dance-Kinder-Kurs / Irish-Stepp-Ladies-Kurs, 24. August 14 Uhr, ☎ 56 40 02 29, info@matilde-ev.de

Kids & Co.

Altstadttheater Köpenick, Jägerstr. 4: „Das singende, klingende Bäumchen", mit Märchenelfe Anja, 27. August 16 Uhr, ☎ 66 30 93 18, altstadttheater-koepenick.de

Bürgerpark Marzahn, Jan-Petersen-Str. 26A: Feriensommerabschlussfest mit Spiel und Sport, 25. August 14-18 Uhr

Freilandlabor Marzahn, Torgauer Str. 6: Ferienprogramm: „Boden ist Leben", Entdeckungen im Bienengarten, 22. August 15.30-17.30 Uhr, ☎ 998 90 17, freilandlabor-marzahn@inu-ggmbh.de

Gärten der Welt, Eisenacher Str. 99: Kung Fu für Kinder (4-6 Jahre), 22. August 10-13 Uhr; Druckwerkstatt – Siebdruck (ab 7 Jahre), 22. August 13-15 Uhr, weitere Infos unter gaertenderwelt.de

Freizeitforum Marzahn, Marzahner Promenade 55: Kinder-Hof-Sommer mit Clowns Theater Hops und Hopsi, 23. August 10 Uhr, Infos unter ☎ 542 70 91

Nachbarschafts- und Familienzentrum Kiek in, Rosenbecker Str. 25/27: Spiele und Eis im Sommergarten. Familiennachmittag, 22. August 13 Uhr; Familienfrühstück, Frühstück und Spiele für die ganze Familie, 23. August 10 Uhr, weitere Infos unter ☎ 93 66 52 70

Naturschutz Schleipfuhl, Hermsdorfer Str. 11A: Ferienprogramm: Schnitzeljagd, 23. August 13 Uhr; pportlicher Nachmittag, 24. August 13 Uhr; Kleine Tiere ganz groß – Das Leben im Teich, 27. August 14 Uhr, Infos unter ☎ 998 91 84

Stadtteilzentrum Hellersdorf-Ost, Albert-Kuntz-Str. 42: Bastelnachmittag, 22. August 13-16 Uhr, weitere Infos unter ☎ 99 49 86 91, stz-hellersdorf-ost@ev-mittendrin.de

Kino

Biesdorfer Parkbühne, Nordpromenade 5: „Rehragout-Rendezvous", Di 20.50 Uhr; So 20.40 Uhr; „Mission: Impossible – Dead Reckoning Teil Eins", Mi 20.50 Uhr; „Fisherman's Friends 2 – Eine Brise Leben", Do 20.40 Uhr, weitere Infos unter parkbuehne.berlin/shop

Freiheit 15, Freiheit 15 / 16: Kinosommer im Liegestuhl: „Lethal Weapon", Di 20.30 Uhr; „Der geilste Tag", Mi 20.30 Uhr, freiheit15.com

Hellersdorfer Promenade: (Höhe Nr. 14) DEFA-Kiezkino: „Insel der Schwäne", Fr 20.30 Uhr

Konzert & Musik

Biesdorfer Parkbühne, Nordpromenade 5: Uriah Heep Revival / Silent Running / M&T Vergeigte Tasten, 25. August 18 Uhr; Rockfonie / molllust / Omega Tribute Uj Babylon, 26. August 17.45 Uhr, parkbuehne.berlin/shop

Stadtkirche St. Laurentius, Kirchstr. 4: Aduma Quartett: „Voices of Winds", amerikanische Musik aus 150 Jahren, 27. August 17 Uhr

Vortrag & Lesung

Gärten der Welt, Eisenacher Str. 99: „Die Stunde des Gärtners", Lesung mit Hellmuth Henneberg im Saal der Empfänge, 23. August 17 Uhr, Anmeldung und weitere Infos: event@freunde-der-gaertender-welt.de, gaertenderwelt.de

Stadtteilzentrum Kaulsdorf, Brodauer Str. 27-29: Reiseerlebnisse: Frankreich (Bericht in Fotos und Videos), 22. August 15 Uhr, weitere Infos unter ☎ 56 58 87 62 und stz-kaulsdorf@ev-mittendrin.de

Senioren

Berliner Tschechow-Theater, Märkische Allee 410: Tanzcafé mit der Alex-Band, 23. August 15 Uhr, Infos unter ☎ 93 66 10 66

S+U Wuhletal, vor Kiosk Wuhlecafé, Altentreptower Str.: Treff zum Spaziergang an der Wuhle (auch für Menschen mit Rollator), Di 16.30-17.30 Uhr, Anmeldung und weitere Infos: ☎ 22 19 02 37

Theater am Park, Frankenholzer Weg 4: Tanznachmittag mit Livemusik mit Joe Morris, 26. August 14.30 Uhr, Infos unter ☎ 514 37 14

Wuhletreff, Zum Wuhleblick 50: Kräuterwanderung an der Spree (1,5-2h), 24. August 10 Uhr; Spazierengehen, Treff: Rondell (1-2h), 24. August 10 Uhr; kreatives Basteln, 24. August 14 Uhr, ☎ 652 72 71

Kontakt zur Kalender-Redaktion
Senden Sie uns Ihren Veranstaltungstipp per E-Mail an:
redaktion@berliner-woche.de

Mehr 80er geht nicht!

CHANCE DER WOCHE: Karten für „Flashdance – Das Musical" zu gewinnen

von Manuela Frey

Der Tanzfilm „Flashdance" aus den 80er-Jahren war und ist Kult. Nun kommt das Musical für ein mehrwöchiges Gastspiel ins Theater am Potsdamer Platz. Sie können Karten gewinnen.

Tanzen ist ihr Traum: Alex Owens will unbedingt als Profi auf die Bühne. Die Dusch-Szene in „Flashdance" ist Kult. Foto: Nathalie Zimmermann

Eine ganze Generation war in den 80er-Jahren im „Flashdance"-Fieber. Enge Trikots und über die Schulter rutschende Sweater hinterließen modisch ihre Spuren. Und mit seinem mitreißenden Soundtrack sicherte sich der Blockbuster einen festen Platz in der Popkultur. Zu den Megahits „Flashdance – What a Feeling", „Maniac", „Gloria", „Manhunt" und „I Love Rock & Roll" wird noch heute ausgelassen auf Partys getanzt. Nach dem Erfolg der letzten Tournee gibt es nun wieder neue Termine von „Flashdance – Das Musical". Vom 9. September bis 8. Oktober kann das Publikum beim mehrwöchigen Gastspiel im Theater am Potsdamer Platz Welthits erleben und in das Lebensgefühl des Kult-Jahrzehnts eintauchen.

Es ist das Gefühl der Nostalgie, verbunden mit einem Feuerwerk aus Lebensfreude, Liebe und großen Träumen – die moderne Inszenierung verzaubert. Und auch die Geschichte von „Flashdance – Das Musical" bewegt. Alex Owens ist eine junge Frau in Pittsburgh, tagsüber arbeitet sie in einem Stahlwerk und nachts als Tänzerin in einer Bar. Doch eigentlich ist es ihr größter Traum, eine anerkannte Profi-Tänzerin zu werden. Als sich Alex in ihren Chef Nick Hurley verliebt, öffnen sich plötzlich Türen, die ihr vorher verschlossen blieben, und sie bekommt die Chance ihres Lebens – ein Vortanzen an der renommierten Shipley Tanzakademie. Doch schon bald wird sie mit den Schattenseiten ihres Vorhabens konfrontiert und muss sich entscheiden: Lebt sie ihr bisheriges Leben weiter oder kämpft sie für ihren Traum? Eine starke Frau im Mittelpunkt der Story, die für ihren Traum hart arbeitet und ihren ganz eigenen Stil tanzt und lebt.

Möchten Sie Tickets für den 13. September, 19.30 Uhr gewinnen? Dann jetzt anrufen unter ☎ 01378/90 45 31 und das Lösungswort „Flash" nennen (0,50 Euro/Anruf aus allen deutschen Netzen) oder online mitmachen unter www.berliner-woche.de/gewinnspiele. Unter allen Teilnehmern werden dreimal zwei Tickets verlost. Teilnahmeschluss ist der 24. August 2023. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise finden Sie in dieser Ausgabe oder unter www.berliner-woche.de/teilnahmebedingungen.

„Flashdance – Das Musical" gastiert vom 9. September bis zum 8. Oktober im Theater am Potsdamer Platz. Karten ab 39,95 Euro plus Gebühren gibt es unter www.eventim.de sowie an allen Vorverkaufsstellen der Stadt.

Frauenchor sucht neue Stimmen

BIESDORF. Der Biesdorfer Frauenchor „Weibs a cappella" unter der Leitung von Heike Peetz-Glintenkamp lädt Frauen mit Freude am Singen zu Schnupperproben ein. Sie finden am Mittwoch, 30. August, von 18 bis 19.30 Uhr und Freitag, 8. September, von 18 bis 21 Uhr statt. Probenort ist die Cafeteria in der Seniorenresidenz Biesdorfer Höhe, Apollofalterallee 37. Eine Anmeldung ist per E-Mail an weibsacappella@gmail.com möglich. **PH**

Buchlesung mit Prof. Eisentraut

MARZAHN. Zur Vorstellung des Buchs von Professor Wolf-Rüdiger Eisentraut „Zweifach war des Bauens Lust" (Lukas Verlag, ISBN 978-3-86732-429-8, 40 Euro) lädt die Mark-Twain-Bibliothek, Marzahner Promenade 55, am Donnerstag, 14. September, um 20 Uhr ein. Der Architekt hat unter anderem das Rathaus Marzahn, das Freizeitforum Marzahn und das Kino Sojus entworfen. In lockerer zeitlicher Abfolge wird er über seinen Umgang mit politischen und wirtschaftlichen Zwängen berichten, über die Gewinnung geistiger Freiräume und das Berufsethos. Moderiert wird die Buchpremiere von Danuta Schmidt. Anmeldung unter ☎ 54 70 41 42, der Eintritt ist frei, um Spende an den Förderverein Stadtbibliothek Marzahn-Hellersdorf wird gebeten. **PH**

Fantastischer Kultursommer

MARZAHN. Im Hof und auf dem Dach der Mark-Twain-Bibliothek, Marzahner Promenade 55, findet am Sonnabend, 2. September, der „Fantastische Kultursommer" statt. Von 13 bis 14 Uhr gibt es ein Kinderprogramm mit einem musikalischen Mitspieltheater für Kids im Alter von acht bis zwölf Jahren vom „Theater Feuervogel". Karen Balzer, Hermann Schug und Fabrice Duval gründeten dieses 1993. Für Erwachsene ist ein Programm von 16 bis 18 Uhr angedacht. Dabei tritt neben dem „Theater Feuervogel" auch Sonny Thet mit seinem Cello auf. Anmeldungen unter ☎ 54 70 41 42 erforderlich. Der Eintritt ist frei. **PH**

Sommerfest auf dem Mosaikplatz

HELLERSDORF. Auf dem Mosaikplatz an der Neuen Grottkauer Straße findet am Freitag, 1. September, von 16 bis 20 Uhr ein Sommerfest statt. Geplant sind dabei Auftritte auf der kleinen Kiezbühne und ein Flohmarkt. Wer sich beteiligen möchte, kann sich per E-Mail an gelbes-viertel@stadt-menschen-berlin.de melden. Organisiert wird das Sommerfest vom Kiezprojekt „Wir im Gelben Viertel", das es sich zur Aufgabe gemacht hat, mit verschiedenen Veranstaltungen die Einwohner zusammenzubringen, die Nachbarschaft zu stärken und den Kiez bekannter zu machen. **PH**

Robustere Schildkröten

MITTE: Senat saniert nach Jahren des Verfalls marode Beleuchtung der Kronprinzenbrücke

von Dirk Jericho

Seit vielen Jahren sind die Bodenlampen der extravaganten Designerbrücke im Regierungsviertel kaputt. Vor allem durch Vandalismus werden die Schildkröten, wie Planer die weißen Bodenleuchten auf der Kronprinzenbrücke nennen, immer wieder zerstört. Jetzt lässt der Senat die Beleuchtung erneuern.

Die eindrucksvolle Kronprinzenbrücke verbindet das Bettina-von-Arnim-Ufer in Tiergarten mit dem Kapelle-Ufer beziehungsweise Schiffbauerdamm in Mitte. Foto: Dirk Jericho

Sie ist ein Hingucker und ein Bauwerk mit Symbolkraft: Die extravagante Kronprinzenbrücke im Regierungsviertel war der erste Brückenneubau nach der Wende über die ehemalige Sektorengrenze. Das imposante Bauwerk über der Spree verbindet seit Eröffnung 1996 die Ortsteile Mitte und Tiergarten. Doch schön ist die weiße Konstruktion schon lange nicht mehr. Das Beleuchtungskonzept des spanisch-schweizerischen Architekten Santiago Calatrava war von Anfang an nicht der Berliner Realität gewachsen. Santiago Calatrava hatte mit seiner Lichtbrücke bereits im Jahre 1991 einen internationalen Realisierungswettbewerb zum Wiederaufbau der Kronprinzenbrücke gewonnen.

In den Bordsteinstufen sind 40 Bodenleuchten eingebaut, die die Senatsplaner wegen ihrer Form Schildkröten nennen. Dazu beleuchten vier hohe und zehn niedrige Beleuchtungsmasten sowie in den Geländern integrierte Lampen die Fahrbahn. Doch durch Vandalismus, aber auch durch Fahrzeuge, die öfter mal die Lampen touchieren, wurden die Schildkröten zerstört, Glasscheiben und Lampen zerbrochen. Um die Verkehrssicherheit trotzdem zu gewährleisten, wurde eine provisorische Fahrbahnbeleuchtung installiert, die an den einstigen Beleuchtungsmasten mit freien Stromkabeln baumelt.

Seit Jahren überlegt der Senat, wie er die filigranen Bodenstrahler schützen kann. Denn nach jeder Reparatur waren die Schildkröten bald wieder mutwillig zerstört. Die Glasbauteile mussten als Einzelanfertigungen immer wieder – verbunden mit hohen Kosten – hergestellt werden. Die Verkehrsverwaltung hat die marode Brückenbeleuchtung dann liegen gelassen.

Wie die Berliner Woche jetzt erfuhr, gibt es einen neuen Anlauf. Noch in diesem Jahr werde die Beleuchtung der Kronprinzenbrücke repariert, kündigt Sara Lühmann an. Ende des Jahres soll alles fertig sein. „Die Schildkröten und die Stelen werden schrittweise demontiert, aufgearbeitet und wieder auf der Brücke montiert", sagt die Sprecherin von Verkehrssenatorin Manja Schreiner (CDU). Die komplette Beleuchtung wird auf LED umgestellt. Die Sanierung der Beleuchtungsanlagen kostet rund 250 000 Euro. „Geplant ist eine robuste Ausführung", sagt Lühmann zu den Bodenleuchten. Ein separater Schutz – durch ein Gitter zum Beispiel – ist wegen des architektonischen Gesamtkonzepts der Brücke nicht möglich. Die hässlichen drei Leuchten mit den frei schwebenden Kabeln kommen dann endlich weg.

Blind Date beim Meister

WILMERSDORF: Visagist René Koch lehrt Blinde das perfekte Make-up

von Manuela Frey

Blind sein, aber dennoch perfekt geschminkt? Das ist kein Widerspruch. Wie das geht, zeigt René Koch in seinen kostenlosen Workshops.

In Berlin leben etwa 6000 blinde und 20 000 sehbehinderte Menschen, von der Kosmetik- und Mode-Industrie leider etwas vernachlässigt, meint der Visagist. Denn für diese Zielgruppe gibt es wenig Hilfe und Angebote: „Entweder frau geht mit einer Begleitperson shoppen oder hat eine Verkäuferin des Vertrauens."

Starvisagist René Koch will hier eine Lücke schließen und bietet in seinem Wilmersdorfer Cosmetic & Camouflage Centrum Workshops für Make-up und Styling an. Geht das, sich blind schminken? „Ja", sagt der Kosmetikexperte. „Ich habe es in einer Neumondnacht bei mir im Studio am eigenen Leib ausprobiert. Also, alles war dunkel und ich habe mich schrittchenweise selbst geschminkt, ohne etwas zu sehen. Es hat funktioniert." Das „Ertastbare Schminken" war geboren. Dies gibt René Koch nun an Blinde und Sehbehinderte weiter.

Diese Make-up- und Styling-Workshops sind für Betroffene kostenlos. Allerdings bittet Starvisagist René Koch um eine Anmeldung unter 854 28 29.

Visagist René Koch zeigt blinden und schwer sehbehinderten Frauen, wie sie sich selbst schminken können. Hier für die RBB-Sendung „Schön und gut" (zu sehen in der Mediathek). Foto: ReKo

Anzeige Anzeige

MEDIZIN

Arthrose-Tablette überzeugt Patienten und Wissenschaftler

Ein pflanzlicher Wirkstoff aus Deutschland überzeugt in klinischen Studien: Die Arthrose-Patienten sind deutlich beweglicher[1] und haben weniger Gelenkschmerzen[2].

Rund 15 Millionen Deutsche leiden an chronischen Gelenkschmerzen – bei der Mehrheit ist Gelenkverschleiß (Arthrose) die Ursache. Eine fühlbare Steigerung der Lebensqualität und Linderung verspricht ein pflanzlicher Arthrose-Wirkstoff aus Deutschland. Der Pflanzenextrakt nutzt die bekannten positiven Wirkungen der Arthrose-Heilpflanze *Harpagophytum procumbens* und wurde nun mit einer Tagesdosis von 2.400mg als moderne Filmtablette aufbereitet (Apotheke, Gelencium® EXTRACT). In klinischen Studien mit Knie- und Hüftarthrose-Patienten zeigte sich bei Einnahme des Wirkstoffes eine deutliche Verbesserung der Beweglichkeit (+35%) sowie eine Reduzierung der Gelenksteife.[1] Darüber hinaus wurden die mit dem Knorpelverschleiß einhergehenden Gelenkschmerzen nachweislich reduziert. So war die Wirkung nach einer 6-wöchigen Einnahme sogar mit chemischen Schmerzmitteln vergleichbar.[2] Der pflanzliche Wirkstoff ist dank seiner sehr guten Verträglichkeit vor allem für Patienten mit wiederkehrenden oder dauerhaften Gelenkbeschwerden ein Segen. 97% der Verwender des Pflanzenextraktes hatten keine Nebenwirkungen.[3] Viele Betroffene konnten zudem die Einnahme chemischer Schmerzmittel deutlich reduzieren.[2]

Fazit: Mit dem pflanzlichen Wirkstoff in Gelencium® EXTRACT können Sie Arthrose-Schmerzen wirksam lindern. Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Gelencium® EXTRACT.

Studienergebnisse:

Beweglichkeit
Erwiesene Verbesserung der Gelenkbeweglichkeit um
+ 35 %[1]

Schmerz
- Erwiesene Linderung von Gelenkschmerzen
- Wirkung vergleichbar mit chemischen Schmerzmitteln[2]

Für die Apotheke

Gelencium® EXTRACT
75 Tabletten: PZN 16236733
150 Tabletten: PZN 16236756
300 Tabletten: PZN 17532250
www.gelencium.de

1) Wegener. In Phytother. Res., 2003 Dec;17(10):1165–1172. **2)** Chrubasik. In Rheumatology (Oxford) 2003;42:141-148; Randomisierte, doppelblinde Head-to-Head Studie; getestet wurde 2.400 mg Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt gegen Rofecoxib (COX-2-Hemmer, NSAR). Hinsichtlich Zusammensetzung, Extrakt-Tagesdosis sowie Menge an Droge pro Tag ist das in der Studie verwendete Harpagophytum procumbens-Präparat identisch mit Gelencium Extract. **3)** Vlachojannis. Phytother. Res. 2008; 22:149-152. Systematische Meta-Analyse von 28 klinischen Studien.

Pflichttext: Gelencium® EXTRACT Pflanzliche Filmtabletten. Wirkstoff: 600 mg Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt. Zur Anwendung bei Erwachsenen. Pflanzliches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Verschleißerscheinungen (degenerative Erkrankungen) des Bewegungsapparates. Enthält Lactose und Saccharose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Alt-Moabit 101 D • 10559 Berlin.

Immer länger arbeiten

RENTE: Wirtschaftsweise Veronika Grimm will Eintrittsalter erhöhen

von Dirk Jericho

Rente erst mit 67. Das gesetzliche Renteneintrittsalter wird bis 2031 erhöht. Doch das wird laut Veronika Grimm nicht reichen. Die Wirtschaftsweise will die Regelaltersgrenze für den Renteneintritt an die Lebenserwartung koppeln.

„Die Formel in Zukunft könnte sein: Nimmt die Lebenserwartung um ein Jahr zu, so würden zwei Drittel des zusätzlichen Jahres der Erwerbsarbeit zugeschlagen und ein Drittel dem Ruhestand", sagte Veronika Grimm den Zeitungen der Funke Mediengruppe.

Fakt ist, dass das Umlagesystem der gesetzlichen Rentenversicherung, ein 150 Jahre altes Sozialgesetz, seit Jahrzehnten nicht mehr funktioniert. Immer weniger Beitragszahler müssen immer mehr Rentner finanzieren. Der Staat muss jedes Jahr rund 100 Milliarden Euro Steuergeld dazugeben – etwa ein Drittel der Gesamtsumme. Doch es kann nicht die Lösung sein, immer länger zu arbeiten, zumal trotz steigender Lebenserwartung die Menschen das in vielen Berufen körperlich gar nicht mehr schaffen. CDU-Generalsekretär Carsten Linnemann kritisiert die pauschale Erhöhung des Renteneintrittsalters und fordert „differenzierte Lösungen". Aber auch die CDU will das Renteneintrittsalter an die steigende Lebenserwartung koppeln.

Anstatt immer länger zu arbeiten, muss meiner Meinung nach das komplette Rentensystem umgekrempelt werden. Durch eine bessere Zuwanderungspolitik wegen der demografischen Alterung muss Deutschland mehr Arbeitskräfte bekommen, die in Sozialsysteme einzahlen. Und dass die knapp 200 000 deutschen Beamten nichts einzahlen und vom Staat satte Pensionen bekommen, könnte man ändern. Die Schweiz hat das schon 2000 gemacht und den Beamtenstatus weitgehend abgeschafft.

UNSERE FRAGE DER WOCHE

Sind Sie der Meinung, dass das Renteneintrittsalter weiter erhöht werden sollte?

Stimmen Sie kostenlos ab auf
www.berliner-woche.de
Oder rufen Sie an! Die Hotline ist bis Dienstag 12 Uhr geschaltet.
Ja: 01371 36 17 44 **Nein: 01371 36 17 55**
0,14 Euro/Anruf aus allen dt. Netzen. Das Ergebnis steht in der nächsten Ausgabe.

Mein Kiez im Netz — Diskutieren Sie zu diesem Thema mit unter **www.berliner-woche.de/frage-der-woche**

Erzieher probeweise

BERLIN. Ab dem 7. September können Interessierte erneut beim Berufsorientierungsprojekt „Zukunft Kita 2.0" in den Erzieherjob reinschnuppern. An den viermonatigen Kitatests haben seit 2018 bisher 670 Interessierte teilgenommen. 239 davon wollten einen Kita-Job. Das Projekt wird seit 2022 von der Senatsbildungsverwaltung gefördert. Zum Praktikum gehören Workshops und Kurse an einer Fachschule für Sozialpädagogik. „Wir setzen alles daran, Menschen für die Arbeit mit Kindern zu begeistern", sagt Bildungssenatorin Katharina Günther-Wünsch (CDU). Das kostenfreie Projekt „Zukunft Kita 2.0" biete dafür eine einmalige Gelegenheit. „Sogar Berufstätige können intensiv in das Berufsfeld der Kita reinschnuppern", so Günther-Wünsch. Interessierte sollten lediglich einen Berliner Wohnsitz haben, nicht mehr schulpflichtig oder in Rente sein. Weitere Informationen gibt es im Internet auf wortlaut.de/zukunft-kita-2-0. **DJ**

Aussage gegen Aussage

BERLIN: Viele Verfahren zu Sexualdelikten werden mangels Tatverdacht eingestellt

von Dirk Jericho

Sexualstraftaten wie Vergewaltigungen, sexuelle Nötigung oder Missbrauch mithilfe von K.-o.-Tropfen sind oft schwer zu beweisen, zum Beispiel weil die Betäubungsmittel nach ein paar Stunden nicht mehr nachweisbar sind. Bei Sexualdelikten steht zudem oft Aussage gegen Aussage.

Laut Statistik wurden vom 1. Januar 2018 bis 9. Juli 2023 mangels Tatverdacht 13 337 Verfahren eingestellt. Gerichtlich verurteilt im gleichen Zeitraum wurden 2479 Beschuldigte. Das geht aus der Antwort des Senats auf eine Anfrage der Abgeordneten Gollaleh Ahmadi (Grüne) zu „Ermittlungsverfahren bei Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung" hervor. Beim für Sexualstraftaten zuständigen Landeskriminalamt 13 arbeiten derzeit 121 Beamte und 20 Angestellte. Weil immer mehr Sexualstraftaten bearbeitet werden müssen, habe die Innenverwaltung für den Doppelhaushalt 2024/2025 Geld für zusätzliches Personal angemeldet, so Innenstaatssekretär Christian Hochgrebe.

Am Ende ihres Fragekatalogs wollte Ahmadi zudem vom Senat wissen, „welchen Reformbedarf er sieht, um auch bei Aussage-gegen-Aussage-Konstellationen die Verurteilungsquote zu erhöhen". Dass sich der Senat in keiner Konstellation in die Urteilsfindung bei Strafprozessen einzumischen hat, stellte der Innenstaatssekretär klar: „Auch bei Aussage-gegen-Aussage-Konstellationen entscheidet das zuständige Gericht in richterlicher Unabhängigkeit. Über das Ergebnis der Beweisaufnahme entscheidet das Gericht nach seiner freien, aus dem Inbegriff der Verhandlung geschöpften Überzeugung", zitiert er die Strafprozessordnung.

HOROSKOP

WIDDER 21.3.–20.4.
Liebe: Der Partner zeigt Ihnen auf ungewöhnliche Weise, dass er Sie liebt. Beruf: Aufgrund neuer Erkenntnisse wird Ihnen nun manches klar. Allgemein: Erbitten Sie sich Unterstützung bei einem Vorhaben.

STIER 21.4.–20.5.
Liebe: Ein wichtiger Vorsatz lautet: Mehr Zeit mit dem Partner verbringen. Beruf: Ihr Verhandlungsgeschick überzeugt die Zweifler schnell. Allgemein: Angebote für langfristige Geldanlagen genau prüfen.

ZWILLINGE 21.5.–21.6.
Liebe: Höchste Zeit, eine Sache zu klären, die Ihnen auf dem Herzen liegt. Beruf: Kein Herumgerede: Kommen Sie stets sofort auf den Punkt. Allgemein: Eine vorausschauende Planung spart so manchen Euro.

KREBS 22.6.–22.7.
Liebe: Ruhig bleiben, auch wenn unerwartete Ereignisse für Aufruhr sorgen. Beruf: Legen Sie sich nicht zu starr auf einen Standpunkt fest. Allgemein: Eine erfreuliche Nachricht wird Sie bald erreichen.

LÖWE 23.7.–23.8.
Liebe: Unausgesprochenes lässt Ihnen keine Ruhe. Sie reden jetzt Klartext. Beruf: In einer Sache müsste eine Wende zum Besseren eintreten. Allgemein: Eine ersehnte Nachricht dürfte nun bald eintreffen.

JUNGFRAU 24.8.–23.9.
Liebe: Geben Sie einen Fehler lieber zu, verheimlichen hilft nicht weiter. Beruf: Eine Aussprache mit Chef und Kollegen steht Ihnen bevor. Allgemein: Ein Ereignis lässt alles in neuem Licht erscheinen.

WAAGE 24.9.–23.10.
Liebe: Nach einer inneren Krise kommt nun ein liebevolles Gefühl über Sie. Beruf: Dank Ihrer Einsatzfreudigkeit läuft ein Vorhaben gut an. Allgemein: Gespräche sorgen für gute und interessante Impulse.

SKORPION 24.10.–22.11.
Liebe: Ein Tick zu phlegmatisch, was eine Beziehung nicht eben stimuliert. Beruf: Manch Meinungsaustausch kann auch sehr gute Anregungen geben. Allgemein: Bei einem Fest sind Sie der strahlende Mittelpunkt.

SCHÜTZE 23.11.–21.12.
Liebe: Ihre gute Laune wirkt Wunder und sorgt für romantische Augenblicke. Beruf: Jemand lässt sich etwas Interessantes für Sie einfallen. Allgemein: Entschlossenheit ist jetzt das Wichtigste in einer Sache.

STEINBOCK 22.12.–20.1.
Liebe: Übertriebene Skepsis ist nicht immer und in jedem Falle angebracht. Beruf: Bei Diskussionen mit Taktgefühl und Diplomatie vorgehen. Allgemein: Ein freundschaftlicher Rat wird Ihnen weiterhelfen.

WASSERMANN 21.1.–19.2.
Liebe: Jemand wird von Ihrem hinreißenden Charme geradezu fasziniert sein. Beruf: Sie haben nun reichlich Handlungsfreiheit. Nutzen Sie diese. Allgemein: Ihre eingesetzten Mittel sind nicht unerschöpflich.

FISCHE 20.2.–20.3.
Liebe: Alles nur ein Spiel oder wird es jetzt ernst? Singles sind noch unsicher. Beruf: Ganz nebenbei könnten Sie einen großen Erfolg verbuchen. Allgemein: Für eine gute Aktion wird Ihnen Anerkennung zuteil.

Cartoon der Woche von Gerhard Glück

Aus der Karikaturen-Freiluftausstellung „PRIMA BILDER – Alles-palletti-Cartoons" beim 16. Cartoonair im Ostseebad Prerow auf dem Darß. Weitere Infos: www.cartoonair.de, Buch: www.cartoonkaufhaus.de.

SUDOKU

3		7					6	
		1	8		3	2		
		2	1	6		3		
			5				7	
5				8				9
	3				6			
		5		4	8	7		
		8	9		2	6		
	2					4		5

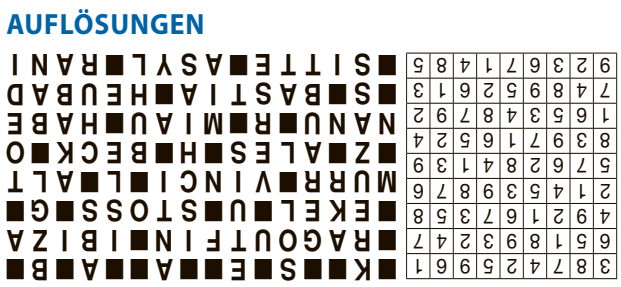
Petra Pau

Weiter für Sie da!
Wahlkreisbüro Petra Pau
Henny-Porten-Straße 10 – 12 | 12627 Berlin
Tel: 030 99289380 | E-Mail: petra.pau.wk01@bundestag.de
Bürgersprechstunden per E-Mail oder telefonisch vereinbaren.
www.petrapau.de
Foto © H. Wagner

KREUZWORTRÄTSEL

Spielkarte		Abk.: Arbeitskreis	gewaltsam gestohlen		römischer Sonnengott		Behälter, Hülle/ Mz.	Hüftweh		griech. Vorsilbe: gegen	Fluss zur Dordogne		Abk.: Antiblockiersystem		Abk.: bezüglich
Kalbfleischgericht (2 Wörter)										spanische Insel					
Abscheu					Teile von Gedichten		Erschütterung						Teil des Roten Meeres: Golf v. ...		Berg der Glarner Alpen (CH)
				Maler der „Mona Lisa" (da ...) †						österr. Alpinist † 1957		nicht neu / Stadt in der Schweiz			
Neckar-Zufluss		Stadt in Südfrankreich					Kurzform von Maria		poln. Politiker (Józef) † 1944					früherer kroat. Würdenträger	
				Initialen von Toscanini † 1957		Laut der Katze					Besitz, Vermögen				
Ausruf der Verwunderung		Hafenstadt auf Korsika							Heilbehandlung bei Rheuma						
Brauchtum						Zufluchtsort					früher: Frau eines ind. Fürsten				s1608-0501

AUFLÖSUNGEN



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Teilnahme ab 18 Jahren. Mitarbeiter der FUNKE Mediengruppe, der beteiligten Unternehmen und deren Angehörige sind vom Gewinnspiel ausgeschlossen. Barzahlung und Rechtsweg sind ausgeschlossen. Die Karten stellt der Veranstalter den Gewinnern direkt zur Verfügung. Die personenbezogenen Daten der Teilnehmer werden von der FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH und ihren Dienstleistern ausschließlich zur Durchführung des Gewinnspiels und nicht für Werbezwecke verwendet.

Wir informieren Sie gemäß der Verordnung (EU)2016/679 (Datenschutz Grundverordnung) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese erhalten Sie im Internet unter www.funkemedien.de/datenschutzinformation oder der kostenfreien Rufnummer 0800 8043333. Datenschutzanfragen richten Sie bitte an FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH, Datenschutz, 10934 Berlin oder per E-Mail an online@berliner-woche.de.

MULTIPOLSTER – WIR WOLLEN IHR ALTES SOFA!

SOFA TAUSCH PRÄMIE*

WIR KÜMMERN UNS UM ALLES!
- Abbau
- Mitnahme
- Umweltgerechte Entsorgung

AM LIEFERTAG!

KASSIEREN SIE JETZT BIS ZU

2200,–*

FÜR IHR ALTES SOFA

*Sie geben uns Ihre alte Garnitur, wir geben Ihnen einen Rabatt von mindestens fünfundzwanzig Prozent, maximal jedoch **Zweitausendzweihundert Euro** beim Kauf einer neuen Garnitur. Gültig bis Samstag, den 2. September 2023.

UNSER BEITRAG FÜR MEHR NACHHALTIGKEIT
- Hohe Qualität garantiert lange Lebensdauer
- Energieeffizient produzierte Polstermöbel
- Kürzeste Lieferwege für aktiven Klimaschutz

MP-33-23 Seite 01 | *Erklärung siehe Seite 04

Der Polsterspezialist

MULTIPOLSTER®

Das größte Spezialunternehmen für Polstermöbel – 50 mal in Deutschland

ALT GEGEN NEU – POLSTERTAUSCH BEI MULTIPOLSTER – KASSIEREN SIE JETZT BIS ZU 2200.- FÜR IHR ALTES SOFA!

SOFAS NACH MASS
Vielfalt nach Wunsch

3 FUSSVARIANTEN
Metall alufarbig, Metall schwarz oder Holz-/Metallfuß. Stimmen Sie die Füße farblich auf Ihren Bezug ab! Fünf unterschiedliche Holzfarbtöne stehen zur Wahl. (ohne Mehrpreis)

2 SITZHÖHEN 46 cm | 49 cm
Finden Sie die für Sie angenehmste Sitzhöhe! (ohne Mehrpreis)

WALL-AWAY-RELAXFUNKTION
Komfortabel in der Bedienung und pro Sitz wählbar! In den Elementen motorisch planbar. (gegen Mehrpreis)

KONTRASTNAHT in der Fadenfarbe beige.
Ein feines Detail – bei uns inklusive! (ohne Mehrpreis)

3 SITZQUALITÄTEN
Sie entscheiden zwischen festem oder softem Sitzkomfort!

ohne Mehrpreis: Federkern, Kaltschaum
gegen Mehrpreis: Boxspring (+ 2 cm Sitzhöhe).

Relaxfunktion[1)]

Motorische Verstellung[2)]

Armteilverstellung[1)]

Querschläferfunktion[2)]

Sitztiefenverstellung[1)]

Armteilverstellung[2)]

Relaxfunktion Canapé[1)]

Funktion Querschläfer[2)]

SOFAS NACH MASS
Vielfalt nach Wunsch

KONTRASTNAHT
Kreuzstichnaht mit Kontrastfaden beige oder Doppelsteppnaht ohne Kontrastfaden! (ohne Mehrpreis)

VERSCHIEDENE FUSSVARIANTEN
Metall oder Holz. Da ist für jeden Geschmack etwas dabei! (ohne Mehrpreis)

2 SITZQUALITÄTEN Kaltschaum oder Federkern
Sie entscheiden zwischen festem oder softem Sitzkomfort! (ohne Mehrpreis)

PASSENDER RELAXSESSEL
Relaxsessel mit ComfortLine-Funktion und manueller Kopfteilverstellung – durch Körperdruck senkt sich der Rücken und der Sitz geht automatisch nach oben, das Fußteil klappt hoch bis zur Liegeposition. In verschiedenen Ausstattungsvarianten und Funktionen gegen Mehrpreis lieferbar.

Relaxsessel, in Stoff, ca. 80 cm breit. Manuell verstellbar.
Werbepreis: 1199.-
Umtauschprämie* - 300.-
899.-
Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 1155.–

SOFAS NACH MASS
Vielfalt nach Wunsch

2 SITZHÖHEN 45 cm | 47 cm
Wählen Sie die für Ihre Körpergröße passende Höhe! (ohne Mehrpreis)

2 SITZHÄRTEN Kaltschaum | Federkern
Testen Sie selbst und entscheiden Sie nach Ihrem Empfinden! (ohne Mehrpreis)

2 FUSSFARBEN
Alufuß poliert | Alufuß schwarz
Wählen Sie ganz nach Ihrem Geschmack und Ihrer Einrichtung! (ohne Mehrpreis)

WALLAWAY-RELAXFUNKTION
Auf Wunsch kann eine elektrische Verstellung der Beinauflage und des Rückens erfolgen. Optional mit außenliegendem Akku. (gegen Mehrpreis)

PASSENDER RELAXSESSEL
Sie haben gegen Mehrpreis die Wahl aus:
- 3 unterschiedlichen Ergonomiegrößen
- 3 Sitzhärten
- Verschiedenen Funktionsvarianten
- Diversen Drehtellern

ECHT LEDER!

Relaxsessel, in hochwertigem Longlife-Leder, ca. 75 cm breit. Inklusive Kopfpolsterverstellung. Manuell verstellbar.
Werbepreis: 1865.-
Umtauschprämie* - 466.-
1399.-
Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 1399.–

INKLUSIVE Kopfpolsterverstellung

Motorischer Sitzvorzug[1)]

Motor. Relaxverstellung[2)]

Armteilverstellung[2)]

Motorische Verstellung[3)]

Sitztiefenverstellung[1)]

Eckkombination, in Stoff, Stellmaß ca. 285 x 178 cm. Inklusive 3x Kopfstütze. Ohne Funktionen und Kissen.
Werbepreis: 2265.-
Umtauschprämie* - 566.-
1699.-
Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 1699.–

Funktion Querschläfer[1)]

Funktion Bettkasten[2)]

INKLUSIVE Sitztiefen-verstellung

Eckkombination, in Stoff, Stellmaß ca. 210 x 242 cm. Inklusive 2x Sitztiefenverstellung. Ohne weitere Funktionen.
Werbepreis: 1865.-
Umtauschprämie* - 466.-
1399.-
Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 1399.–

Relaxfunktion[1)]

Kopfteilverstellung[2)]

SOFAS NACH MASS
Vielfalt nach Wunsch

4 FUSSAUSFÜHRUNGEN für Sie zur Auswahl. Vom Aluwinkelfuß bis zu Holzfüßen in verschiedenen Farben. (ohne Mehrpreis; Massivholzfüße gegen Mehrpreis)

KONTRASTNAHT in der Fadenfarbe beige oder braun. Ein Blickfang – ob bei Stoff oder Leder! (ohne Mehrpreis)

TV-FUNKTION Die komfortable Relaxfunktion 1-motorische Verstellung von Rücken und Fußteil – immer in Verbindung mit einer Kopfteilverstellung! (gegen Mehrpreis)

SITZVORZUG MOTORISCH
Nach vorn ausziehbare Sitzfläche – Verstellung durch 1 E-Motor. Auslösung erfolgt über Berührungssensoren. (gegen Mehrpreis)

FUNKTION SITZVORZUG UND ARMTEILVERSTELLUNG[3)]

*Erklärung siehe Seite 04

INKLUSIVE
klappbare Armlehne,
Kopfteilverstellung
und Swingecke

Jeden Augenblick genießen! Unsere Rundecke schafft eine repräsentative Atmosphäre und verspricht perfekten Sitzkomfort. Durch die integrierte Kopfteilverstellung bringt es der bequeme Rücken nämlich auf 109 cm Höhe!

QUALITÄTS-MÖBEL AUS DEUTSCHLAND

Eckkombination, in Leder, Stellmaß ca. 270 x 276 cm. Inklusive klappbare Armlehne, Kopfteilverstellung und Swingecke. Ohne weitere Funktionen und Kissen. Rücken unecht.

Werbepreis: ~~5284.-~~
Umtauschprämie* - 1585.-

3699.-

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 4700.–

✓ Bettfunktion1)

(Mehrpreis)

TV-Sessel, in Leder, ca. 82 cm breit. Mit 2-motorischer Verstellung. Ohne weitere Funktionen.

Werbepreis: ~~2427.-~~
Umtauschprämie* - 728.-

1699.-

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 2130.–

Eckkombination, in Stoff, Stellmaß ca. 217 (234) x 160 cm. Inklusive abklappbares Armteil. Ohne weitere Funktionen und Kissen. Rücken unecht.

Werbepreis: ~~2427.-~~
Umtauschprämie* - 728.-

1699.-

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 2190.–

✓ Bettfunktion1)

(Mehrpreis)

✓ Stauraumfunktion2)

(Mehrpreis)

LEICHTIGKEIT BEIM ENTSPANNEN

Der Relaxsessel, optional mit Aufstehhilfe, ist der perfekte Begleiter für anspruchsvolle Menschen. Per Knopfdruck neigt sich der Sessel leicht nach vorne, sodass sich der oder die Entspannungssuchende ganz leicht aus den Polstern erheben kann. Diese Funktion ist besonders rückenschonend, da aus der Ruheposition kein plötzlicher Kraftaufwand nötig ist. So hält die gewonnene Erholung gleich doppelt so lang.

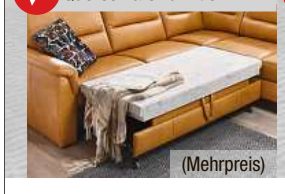
TV-Sessel, in Leder, ca. 82 cm breit. Mit 2-motorischer Verstellung. Ohne weitere Funktionen.

Werbepreis: ~~2427.-~~
Umtauschprämie* - 728.-

1699.-

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 2130.–

✓ Querschläferfunktion1)



(Mehrpreis)

✓ Funktion Stauraum2)

(Mehrpreis)

Eckkombination, in Leder, Stellmaß ca. 241 x 220 cm. Ohne Funktionen und Kissen. Rücken unecht.

Werbepreis: ~~3427.-~~
Umtauschprämie* - 1028.-

2399.-

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 3020.–

Relaxsessel, in Leder, ca. 72 cm breit. Manuell verstellbar.

Werbepreis: ~~1713.-~~
Umtauschprämie* - 514.-

1199.-

Unser bisheriger 30-Tage-Bestpreis 1508.–

✓ Motorische Aufstehhilfe1)

Erleichtern Sie sich das Aufstehen. Per Knopfdruck hebt sich der Sessel in eine höhere Position und neigt sich leicht nach vorn, so dass Sie sich mühelos aufrichten und ganz leicht erheben können.

(Mehrpreis)

✓ Wohltuende Infrarotwärme2)

Eine patentierte Infrarotwärme sorgt für eine sanfte Erwärmung des Körpers und fördert die Durchblutung. Die Infrarot Flächenheizung ist mittels separater Fernbedienung in 3 Stufen einstellbar. (gegen Mehrpreis)

Alle Preise sind Werbe-/Aktionspreise, gelten für die abgebildete Farbe/Bezug/Formation und verstehen sich als Abholpreise ohne Dekoration und Kissen. Alle gezeigten Alternativen sind zum individuellen Preis erhältlich. Alle Maße sind Ca.-Maße, Technische Änderungen, Farbabweichungen und Irrtümer vorbehalten. www.hueper.de

*Sie geben uns Ihre alte Garnitur, wir geben Ihnen einen Rabatt von mindestens 25% (= Umtauschprämie), maximal jedoch 2200 Euro beim Kauf einer neuen Garnitur. Gilt nur für Neubestellungen, nicht für bereits reduzierte Ausstellungsstücke und Modelle der Marke VON WILMOWSKY. Gültig nur für Neuaufträge. Nicht mit anderen Rabattaktionen (Aktionsrabatt) kombinierbar. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Gültig bis 02.09.23 (Aktion wird gegebenenfalls bei großem Erfolg verlängert). A) https://www.dtgv.de/awards/dka2022-23

MP-33-23 Seite 04 Ost

DtGV | Deutsche Gesellschaft für Verbraucherstudien mbH
DEUTSCHER KUNDEN-AWARD 2022/23
DEUTSCHLANDS BESTE DIENSTLEISTER
HERAUSRAGENDES PREIS-LEISTUNGS-VERHÄLTNIS
Branchenübergreifende Kundenbefragung TOP 20%, 11/2022, dtgv.de/10130
A)

Der Polsterspezialist

MULTIPOLSTER®

Berlin Alt-Mahlsdorf 24, an der B1 • **Berlin** Mahlsdorf-Hoppegarten Landsberger Straße 259, an der B1, neben Hellweg • **Berlin** Reinickendorf-Tegel Holzhauser Straße 140 • **Berlin** Spandau-Siemensstadt Nonnendammallee 120 • **Berlin** Steglitz-Zehlendorf Goerzallee 189, neben OBI • **Berlin** Tempelhof-Schöneberg Alboinstraße 20, neben IKEA • **Berlin** Tempelhof-Schöneberg Sachsendamm 81/Stadtautobahn • **Berlin** Weißensee Roelckestraße 70/Rennbahnstraße, neben Hellweg • **Potsdam** Zeppelinstraße 117a – B1

Das größte Spezialunternehmen für Polstermöbel – www.multipolster.de

Multipolster GmbH & Co. Handels-KG, 09214 Burgstädt

Sprengplatz bleibt im Grunewald

NIKOLASSEE: Lagerung von Explosivstoffen wurde deutlich reduziert / Beräumung von Kampfmitteln soll bis zum Herbst beendet sein

von Karla Rabe

Vor fast genau einem Jahr brannte es auf dem Sprengplatz im Grunewald. Mit dem Waldbrand entbrannte auch eine Diskussion über Sicherheitsfragen und es wurde Kritik am Standort inmitten eines Naherholungsgebietes laut. Trotzdem hält Innensenatorin Iris Spranger (SPD) am Standort fest: Es gibt keine Alternative.

Schilder am Zaun um den Sprengplatz Grunewald warnen vor unbefugtem Betreten. Die Waldflächen bleiben bis zum Abschluss der Kampfmittelberäumung abgesperrt. Fotos: K. Rabe

„Der Sprengplatz Grunewald wird bleiben. Er ist hier in Berlin das einzig zugelassene Lager für Spreng- und Zündmittel, für die Altlastenvernichtung, aber auch für die Asservatenhaltung, also die Beweismittelsicherung, für explosionsgefährliche Gegenstände und Substanzen", erklärt Spranger. Bedeutende Vorteile seien zudem die Lage, weit weg von der nächsten Wohnbebauung, sowie kurze Anfahrtswege. Daher setze sie sich auch weiterhin für einen sicheren Betrieb des Sprengplatzes Grunewald zum Schutz der Berliner ein, so Spranger.

Seit vergangenem Sommer wurde die Menge der auf dem Sprengplatz gelagerten Explosivstoffe deutlich reduziert. Vor dem Großbrand lagerten dort 12,9 Tonnen Nettoexplosivmasse (NEM) – das ist die Masse der Explosivstoffe ohne Verpackung. Darunter waren unter anderem Fundmunition, pyrotechnische Gegenstände, dienstliche Spreng- und Zündmittel. Aktuell sind auf dem Sprengplatz 4,4 Tonnen NEM gelagert. Zudem liegt ein Notbetriebskonzept vor, das gemeinsam von der Polizei Berlin und der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt (SenMVKU) erarbeitet wurde.

Außerdem hat die SenMVKU einen Katastrophenschutz-Sonderplan für den Sprengplatz und die angrenzende Waldfläche erstellt. So wurden die umliegenden Waldflächen nach dem Brand von der Polizei zusätzlich mit einem Zaun gesperrt, weil nicht ausgeschlossen werden könne, dass sich Sprengmittel vom Sprengplatz im Wald verteilt haben. Am Zaun selbst sind alle 50 Meter Gefahrenschilder angebracht, die vor unbefugtem Betreten warnen.

Die Waldflächen bleiben noch bis zum Abschluss der Kampfmittelberäumung gesperrt. Derzeit sind nach Informationen der Senatsinnenverwaltung schon über 50 Prozent der angrenzenden Waldflächen beräumt. Sobald die Beräumung abgeschlossen ist und keine Gefahr mehr beim Betreten der Flächen besteht, werden die Waldflächen wieder freigegeben. Nach jetzigem Stand wird dies voraussichtlich in diesem Herbst der Fall sein.

Der vollständige Wiederaufbau des Sprengplatzes werde wohl mehrere Jahre in Anspruch nehmen, heißt es seitens der Senatsinnenverwaltung. Ziel ist der sichere und umweltschonende Betrieb des Platzes. Zurzeit wird ein neues und verbessertes Sicherheitskonzept erarbeitet. Das heißt unter anderem, offene Sprengungen dürfen nur noch im Ausnahmefall durchgeführt und gefährliche Stoffe und Gegenstände im Regelfall auf dem Sprengplatz nur zwischengelagert werden. Die Vernichtung soll in anderen geeigneten Einrichtungen erfolgen. Hier solle die gute Zusammenarbeit mit dem Land Brandenburg fortgesetzt werden, sagt Manja Schreiner (CDU), Senatorin für MVKU. „Wichtig ist, dass der Betrieb der Anlage inmitten des Forstes Grunewald höchsten Sicherheits- und Umweltstandards entspricht, um künftig Schadensfälle zu vermeiden und die Umwelt nicht zu gefährden", betont Schreiner.

Seit drei Jahren den Betrügern auf der Spur

BERLIN: 14 000 Ermittlungsverfahren hat die EG Corona bisher eingeleitet

von Dirk Jericho

Kriminelle haben die Corona-Pandemie ausgenutzt und sich mit Trickserei staatliche Hilfsgelder unter den Nagel gerissen. Die Ermittlungsgruppe Corona (EG Corona) verfolgt Betrüger seit drei Jahren.

Die Polizei bezeichnet die Arbeit der im Oktober 2020 gegründeten EG Corona nach den drei Jahren Arbeit als „überaus erfolgreich". Wie die Behörde in ihrer Zwischenbilanz mitteilt, wurden durch die EG zusammen mit weiteren Ermittlungsdienststellen des Landeskriminalamtes bis Ende Juli 2023 mehr als 14 000 Ermittlungsverfahren eingeleitet. Mehr als 10 000 Fälle davon wurden nach Abschluss der Ermittlungen an die Staatsanwaltschaft übergeben. „In einer Vielzahl dieser Fälle erwirkte die Staatsanwaltschaft Haftbefehle, die teilweise auch im Ausland vollstreckt wurden", heißt es. Aktuell prüft die EG Corona noch mehr als 5000 Anträge auf Corona-Hilfen auf mögliche Straftaten. Zusätzlich landen bei der Ermittlungsgruppe weiterhin durchschnittlich mehr als 50 neue Sachverhalte pro Monat auf dem Schreibtisch, die jeweils zu Strafanzeigen führen. Die Polizei geht davon aus, dass entsprechende Ermittlungen noch mehrere Jahre andauern werden.

Laut Polizei werden durch die Berliner Gerichte in etwa jedem zweiten Strafermittlungsverfahren Geld- oder Haftstrafen ausgesprochen oder Strafbefehle erteilt. „Außerdem konnten aus der von den Tätern erlangten Beute bislang mehrere Millionen Euro durch die Staatsanwaltschaft gesichert werden", heißt es.

Taschenlampen in der Waldbühne

WESTEND. Passend zum 23. Taschenlampenkonzert findet der nächste Auftritt der Gruppe Rumpelstil am Sonnabend, 23. September, statt. Das Open-Air-Event für die ganze Familie startet um 19 Uhr in der Waldbühne und lädt nicht nur zum Anhören, sondern auch zum Aktivwerden ein. Und natürlich sollten die mitgebrachten Taschenlampen zum Einsatz kommen. Karten gibt es mit einem Rabatt unter Morgenpost.de/ticketshop. **UL**

Antikmeile Suarezstraße

CHARLOTTENBURG. Zur erneuten Auflage ihrer Antikmeile laden die Besten Sammelfreunde UG gemeinsam mit der Werbegemeinschaft Suarezstraße für Sonnabend, 2. September, ein. Die Veranstalter wollen mit der in bereits zum 22. Mal stattfindenden Veranstaltung den eingeschlagenen Weg weitergehen und das kulturelle und gastronomische Angebot ausbauen. Die Meile ist von 12 bis 20 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet. **UL**

Solarausbau nimmt Fahrt auf

BERLIN: Über 20 000 Sonnenkraftwerke bisher in Betrieb

von Dirk Jericho

Der Solarausbau kommt immer schneller voran. Das zeigt der aktuelle Bericht zum Masterplan Solarcity Berlin der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe für das Jahr 2022.

Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 3700 neue Solaranlagen installiert. Ende 2022 gab es in Berlin insgesamt 15 013 Solaranlagen mit einer Gesamtleistung von 192,3 Megawatt peak (MWp). Die neu installierten Anlagen für 2022 entsprechen einem Plus von rund 26 Prozent gegenüber dem Vorjahr. In Marzahn-Hellersdorf gab es 2022 mit 653 Anlagen den größten Zuwachs. Es folgen Treptow-Köpenick (592), Pankow (512), Reinickendorf (343) und Spandau (336).

Der Anteil vom Solarstrom am Berliner Strommix lag Ende 2022 bei 3,5 Prozent. Der Aufwärtstrend setzt sich laut Monitoringbericht in diesem Jahr noch stärker fort. Im ersten Halbjahr wurden mit 4863 neuen Solaranlagen bereits mehr in Betrieb genommen als im gesamten Vorjahr. Mit diesem Zuwachs um 33 Prozent steigt die Gesamtzahl der Solaranlagen in Berlin auf über 20 000.

Bei der Stromnetz Berlin GmbH würden immer mehr Anschlussanfragen für Solaranlagen eingehen. Laut Bericht waren es in diesem Jahr 6000 Anfragen, rund 1000 mehr als 2022. „Wir machen Tempo für ein klimaneutrales Berlin. Ob auf Dächern, Balkonen oder an Fassaden: Berlin hat enormes Solarpotenzial", sagt Wirtschaftssenatorin Franziska Giffey (SPD). Sie will „die Solarcity zu einem Berliner Markenzeichen machen".

Ziel des Masterplans ist es, 25 Prozent des Stroms bis 2035 aus Solarenergie zu gewinnen. Dafür ist eine installierte Gesamtleistung von 4400 MWp notwendig.

Den Bericht kann man auf der Internetseite der Senatswirtschaftsverwaltung unter bwurl.de/19gi herunterladen.

Notaufnahme oder Praxis?

ERSTE HILFE: Wie Patienten die richtige Anlaufstelle bei einem dringlichen Anliegen finden

Gleich in die Notaufnahme des Krankenhauses fahren oder erst einmal die Nummer ✆ 116 117 der kassenärztlichen Vereinigung wählen, um die nächste Bereitschaftspraxis zu finden? Oder sogar den Rettungsdienst unter ✆ 112 rufen? Hier eine kleine Entscheidungshilfe.

Notaufnahmen sind für Menschen mit schweren oder sogar lebensbedrohlichen Erkrankungen vorbehalten – in vielen Fällen ist die Notfall- oder Hausarztpraxis der richtige Anlaufpunkt. Foto: Getty Images/iStockphoto/upixa

Ob ein echter Notfall vorliegt oder ob es auch reicht zu warten, bis die Hausarztpraxis wieder einen Termin frei hat, ist zuweilen schwierig zu entscheiden. Die Notaufnahme ist eigentlich für Menschen mit schweren oder sogar lebensbedrohlichen Beschwerden gedacht – trotzdem kommen viele mit weniger dringlichen Anliegen. „Dies hängt unter anderem mit falschen Vorstellungen zusammen, was wir in der Notaufnahme leisten müssen und auch mit einer schlechten Aufklärung darüber, welche weiteren Anlaufstellen vorhanden sind", erklärt Peer Düsedau, Arzt für Notfallmedizin aus Hamburg, im Gesundheitsmagazin „Apotheken Umschau".

Häufig erwarten Patienten vom Notfalldienst eine umfangreiche Untersuchung. Doch werden die Möglichkeiten nur gezielt je nach Beschwerdebild eingesetzt. Auch dürfen die Notfallmediziner keine Rezepte oder Krankschreibungen ausstellen. Medikamente werden nur in den Mengen mitgegeben, die bis zum nächsten Besuch beim Hausarzt oder der Hausärztin ausreichen.

Eine Notfalleinrichtung ist auch kein Ersatz für einen Pflegedienst, wenn die Versorgung von älteren, pflegebedürftigen Menschen daheim alleine nicht mehr gewährleistet ist. „Die wichtigste Entscheidung, die wir als Ärztinnen und Ärzte in der Notaufnahme treffen müssen, ist, ob Patientinnen oder Patienten stationär aufgenommen werden müssen oder nach Hause entlassen werden können", sagt Peer Düsedau. Tendenziell sei die Anzahl derer, die wieder nach Hause gehen oder ambulant weiterbehandelt werden kann, größer als der Teil, der im Krankenhaus bleiben muss.

Wenn Sie unsicher sind, an wen Sie sich wenden sollen, schildern Sie dem Notruf der kassenärztlichen Vereinigung unter ✆ 116 117 Ihr Anliegen entsprechend. Ist der Besuch in der Notfallambulanz eines Krankenhauses nicht nötig, schreibt die „Apotheken Umschau", gibt es – je nach Dringlichkeit und Schwere – verschiedene Möglichkeiten:

- Sie besuchen die nächste Notfallpraxis (Anlaufstellen in der Umgebung unter https://bereitschaftspraxen.116117.de oder ✆ 116 117).
- Der kassenärztliche Notdienst schickt einen Arzt zu Ihnen nach Hause.
- Sie vereinbaren einen Termin in Ihrer Hausarztpraxis.

Als Faustregel gilt: Würden Sie mit Ihren Beschwerden auch in die Hausarztpraxis gehen, wählen Sie die ✆ 116 117. Bei lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie die ✆ 112. **RR**

Verkaufsangebote in Arztpraxen

Der IGeL-Monitor hat zum vierten Mal Versicherte zu Individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL) und zum Umgang damit in den ärztlichen Praxen befragt. Das Geschäft mit diesen Verkaufsangeboten läuft auf hohem Niveau. Zu den Top-Sellern gehören IGeL, die nachweislich mehr schaden als nützen. Patientenrechte werden oft nicht beachtet. Die gestiegene Nachfrage durch junge Patienten gibt Anlass zur Sorge – viele wissen wenig über Nutzen und Schaden von IGeL. Den aktuellen IGeL-Report 2023 und weitere Informationen gibt es auf www.igel-monitor.de. **RR**

Nasse Abkühlung – aber sicher!

Für viele Menschen sind Baggerseen im Sommer riesige Abenteuerlandschaften, die zur Erholung einladen. Oft befinden sich in der Nachbarschaft auch die Sandhügel und Pontons der angrenzenden Sand- und Kieswerke. Was zunächst harmlos aussieht und nur Wenige wissen: Hier besteht an vielen Stellen Lebensgefahr! So kann es beispielsweise durch nicht standsichere Uferböschungen zu lebensbedrohlichen Verschüttungen kommen. Deshalb sollten sich Badende nur in ausgewiesenen Freizeitbereichen aufhalten, mahnt die Unternehmenskommunikation von Heidelberg Materials. **RR**

Osteopathie kurz erklärt

Osteopathie ist eine eigenständige Form der Medizin. Die osteopathische Diagnose und Behandlung erfolgt ganzheitlich und ausschließlich mit den Händen. Osteopathie ist bei vielen Krankheiten sinnvoll und behandelt vorbeugend, berichtet der Verband der Osteopathen. Alle Infos unter www.osteopathie.de. **RR**

IGeL-Leistungen auf dem Prüfstand

In vielen Arztpraxen werden Patienten individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL) angeboten, die sie selbst bezahlen müssen. Der IGeL-Monitor bewertet solche Leistungen evidenzbasiert und bietet eine Entscheidungshilfe für die Versicherten. Kostenfreie Informationen und Podcasts auf www.igel-monitor.de. **RR**

Rechtliche und finanzielle Fragen bei Demenz

BUCHTIPP: Ratgeber der Deutschen Alzheimer Gesellschaft erklärt, was zu tun ist

In Deutschland leben etwa 1,8 Millionen Menschen mit Demenz. Rund zwei Drittel davon werden in der häuslichen Umgebung betreut. Eine Broschüre soll Angehörige dabei unterstützen.

„Nur wenige wissen, unter welchen Voraussetzungen sie staatliche Unterstützung in Anspruch nehmen können, wenn das eigene Auskommen für die Finanzierung der Pflege nicht ausreicht. Oder sie haben Sorge, dass die Kinder dann zur Finanzierung herangezogen werden", erklärt Saskia Weiß, Geschäftsführerin der DAlzG. Der „Ratgeber in rechtlichen und finanziellen Fragen für Angehörige von Menschen mit Demenz" informiert zu vielfältigen Fragestellungen, die im Rahmen einer Demenzerkrankung auftauchen. Es geht unter anderem um die Erstellung von Vorsorgeverfügungen, die rechtliche Betreuung, Geschäftsfähigkeit, die Erstellung eines Testaments, die Anerkennung einer Schwerbehinderung, die Möglichkeiten zum Weiterarbeiten mit der Diagnose oder zur frühzeitigen Berentung sowie die Leistungen von Versicherung und Sozialamt. Die 11. Auflage des Ratgebers wurde von den Rechtsanwälten Ulf Schönenberg-Wessel, Matthias Wolff und Raphael Busch überarbeitet und auf den aktuellen Stand gebracht. **RR**

Deutsche Alzheimer Gesellschaft: „Ratgeber in rechtlichen und finanziellen Fragen für Angehörige von Menschen mit Demenz", 240 Seiten, 11. Auflage, 7,50 Euro. Bestellungen unter https://bwurl.de/19ef.

Selten, aber gefährlich

MORBUS BASEDOW: Vergiftete Schilddrüse

Die Basedow-Krankheit ist der häufigste Grund für eine Schilddrüsenüberfunktion. Frauen erkranken häufiger als Männer.

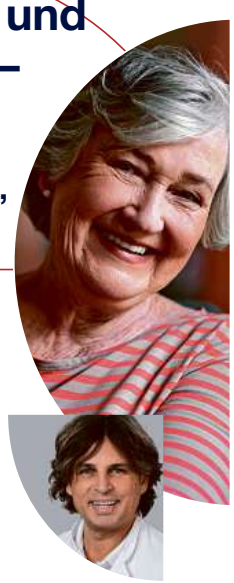
Etwa 30 von 1000 Frauen bekommen im Laufe ihres Lebens die Basedow-Krankheit. Bei Männern sind es nur etwa fünf von 1000. Am häufigsten macht sich die Autoimmunerkrankung im Alter zwischen 30 und 60 Jahren bemerkbar, berichtet das Infozentrum für Prävention und Früherkennung (IPF). Der Körper bildet Antikörper, die die Schilddrüse unkontrolliert Hormone bilden lassen. Dieser Hormonüberschuss treibt den Stoffwechsel in Dauerstress. Zu den Anzeichen gehören neben Beschwerden wie Unruhe, Schwäche und Haarausfall auch Herzrasen und Bluthochdruck. Unbehandelt kann daraus langfristig Vorhofflimmern entstehen. Bluttests helfen bei der Diagnose. Bleibt eine Basedow-Erkrankung unentdeckt und unbehandelt, kann in seltenen Fällen der Hormonhaushalt der Schilddrüse schwer entgleisen. Bei der sogenannten thyreotoxischen Krise setzt der Organismus plötzlich große Mengen der Schilddrüsenhormone T3 und T4 frei. **RR**

Mehr zum Thema beim Infozentrum für Prävention und Früherkennung (IPF) im Internet auf https://bwurl.de/19bo.

Sana Klinikum Lichtenberg

Harninkontinenz und Senkungsleiden – wir (be)handeln

17:00 Uhr | Donnerstag, 24. August 2023



Wir laden Betroffene und Interessierte herzlich zum Vortrag ein – für ein Leben ohne Druck und Drang.

Dr. Thomas Fink
Leiter Sana Beckenbodenzentrum Berlin
FOCUS Top Mediziner gynäkologische OP

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten: Tel. 5518-2411 (Frau Klemmer)

Sana Klinikum Lichtenberg | Raum F 059
Frauenklinik | Chefarzt Dr. J.-P. Scharf
Fanningerstraße 32 | 10365 Berlin

ERFÜLLTES LEBEN
betreuen und pflegen
DER PARITÄTISCHE VOLKSSOLIDARITÄT

Wir übernehmen auch die Verhinderungspflege zur Entlastung pflegender Angehöriger

Wir haben Platz für Sie!

Tages & Nachtpflege
Verhinderungspflege

„Täglich Gemeinschaft erleben"

Soziale Betreuung in Verbindung mit Beschäftigungsangeboten, pflegerische Versorgung, eigener Fahrdienst u.v.m. Montag bis Sonntag in Lichtenberg–Hohenschönhausen und Marzahn–Hellersdorf

Tagespflegestätte „EL–Friede" Volkradstraße 28,10319 Berlin Mo–Fr v. 7–18 Uhr
***
Tagespflegestätte „EL–Rosa" Volkradstraße 24, 10319 Berlin Mo–Fr v. 7–18 Uhr
***
Tages–/Nachtpflegestätte „EL–Jana" Wulkower Straße 4, 12683 Berlin Mo–So v. 7–18 Uhr bzw. 19–7:30 Uhr
***

Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar!

Telefon: 030 5158810
E-Mail: info@erfuelltesleben.de

Altenzentrum „Erfülltes Leben" gemeinnützige GmbH
Volkradstraße 28
10319 Berlin
www.erfuelltesleben.de

Neu verlieben? Einsame Frauen und Männer aus Berlin finden Sie zuverlässig in der Rubrik „Herzklopfen" in der **Berliner Woche**.

Bitte beachten Sie:

Private Kleinanzeigen sind mit (P), private Chiffreanzeigen mit einem Briefsymbol gekennzeichnet.

Ihre Antwort auf eine Chiffreanzeige senden Sie bitte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen und unter Angabe der Chiffre-Nummer (die komplette Buchstaben-/Zahlenreihe nach dem Briefsymbol) an: FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH, Jakob-Funke-Platz 1, 45127 Essen.

Er sucht Sie

60/1.80! ER, mit verschmitztem Lächeln, attr., Ltd. Angestellter mit Bodenhaftung, mag Kino, Urlaub, Rad- u. Autotouren, ein Mann, welcher nachts nicht gern allein um die Häuser zieht, möchte sich verlieben. Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Achim, 77/1.77, rüstig, verw., Autofahrer, su. nette Dame für Freundschaft und gem. Unternehmungen, eine liebe Kameradin (ohne Sex, bei getrenntem Wohnen). Agt. Glücksbote: ☎ 27 59 66 11

Anton, 82 J., Ing., verw., natur- u. kulturinteressiert, mag Klassik, schönes Wohnen, wünscht sich nette Partnerin, welche trotz Zweisamkeit auch Ihre Wohnung behalten möchte. Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Auch mit 69 hat man noch Träume! Peter, 1,85, Akademiker, sieht gut aus, schlank, mit Autoschlüssel u. Lesebrille, mag Kultur, Reisen, su. sympathische Frau, um etwas zusammen zu unternehmen. Agt. Neue Liebe: ☎ 2815055

Berlin-Fan möchte ins Glück starten! Frank, 66/1,76, Ingenieur, verw., innen u. außen jung geblieben, belesen, mag Auto u. Rad, su. Partnerin, mit der er lachen u. vielleicht später auch leben kann. Singlecontact Berlin: ☎ 2823420

Facharzt, 77/178, NR, vor zwei Jahren hatten wir Goldene Hochzeit, doch dann ein trauriger Schicksalsschlag... Jetzt bin ich Witwer und völlig allein, aber es muss weitergehen, mein Blick richtet sich nun nach vorn, da ich nicht der Typ bin, der sich in seiner Wohnung verkriecht und nur noch vor dem Fernseher sitzt und grübelt, suche ich eine nette Frau, die in Freundschaft mit mir gemeinsam etwas unternehmen möchte. So könnten wir z. B. mal einen Ausflug machen, mal eine Veranstaltung besuchen, Spazieren gehen oder uns bei einer Tasse Kaffee nett unterhalten. Sie können älter sein und müssen auch keine super schlanke Figur haben, für mich zählen andere Werte, wie Ehrlichkeit und Achtung. Habe ein gepflegtes Äußeres, bin ein leidenschaftlicher Autofahrer, tierlieb (früher hatte ich einen Hund), handwerklich geschickt und humorvoll. Bitte rufen Sie an. Tel.: 030-62 93 78 18 oder Post an Julie GmbH, Müggelschlößchenweg 60, 12559 Berlin; Nr. 722851. www.pvjulie.de

Gemeinsam statt Einsam. Er 73 J., NR, gesundheitl. eingeschrängt sucht liebe, häusliche Sie ✆ 0157-3764 3717

Dieter, 73/1,78, ein gebildeter Ingenieur, verw., hat Humor, liebt schöne Möbel, Musik, gute Bücher, Kurztrips mit dem Auto, mö. sein neues Glück hier finden. Singlecontact Berlin: ☎ 2823420

Großer Mann möchte ins Glück starten (ohne zusammen zu wohnen)! Günther, 80/1,80, kennt Theater auch von innen, fährt noch immer gern u. sicher Auto, su. Partnerin für gemeinsame Freizeit. Singlecontact Berlin: ☎ 2823420

Hast Du noch Träume? Bernd, 67/1.82, Akademiker mit Lebensstil, su. lebenslustige Frau m. Sinn für Romantik, Tanz, Garten, Ausflüge u. die vielen schönen Seiten d. Lebens. Agt. Glücksbote: ☎ 27 59 66 11

Hobbykoch Andreas, 63/1,85, Handwerksmeister, gutauss., schlank, hat Verstand, liebt Musik, paddeln bei schönem Wetter. Suchst Du einen, der mit Dir lacht, mit dem Du über alles reden kannst? Dann meld? Dich: Agt. Neue Liebe: ☎ 2815055

2023 und für immer: Warum alleine? M, 72/183, NR sucht Partnerin für Zweisamkeit mit allem was uns beiden Spaß macht. ✉Z CC05 158007

André, 60 J., 1,94 m, sportl., unternehmungsl. u. ehrlich, sucht Freundin, gerne B-Norden. ✆ 01 76/ 97 75 9391

Ich, 60 J./1.78 schlank, sportlich, NR suche eine Frau, die dasselbe mitbringt zwischen 50 und 60 J. ist, das Leben in der Stadt satt hat und die vorzügige an der Ostsee genießen möchte. ☎01 74/1 99 16 37

Jürgen, 76/1,77, ein gepflegter, unterhaltsamer Dipl.-Ing., würde gern mal wieder Pläne fürs Wochenende machen, vielleicht Kurztrip ins Umland, bummeln gehen, su. angenehme Freizeitpartnerin! Singlecontact Berlin: ☎ 2823420

Kultur- u. Klassikfreund, Rainer, 70+/1.79, verw., sucht Freundschaft für Freizeit, wünscht sich ab und zu ein liebes Wort. Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Sportlicher Mann! 75/1.78, gesund u. mobil, Ing. i. R., verw., mag Klassik, Kurzreisen, su. nette Partnerin für Freizeit u. Freundschaft. Agt. Glücksbote: ☎ 27 59 66 11

Treffpunkt für Singles in Berlin! Lernen Sie viele nette Singles bei tollen Freizeitaktivitäten ungezwungen kennen. Single Treff Mikado ☎ 03328-30 34 50

Unternehmungen in Freundschaft auch bei getr. Wohnen, wünscht sich gepflegter Witwer, 80 J., NR, tierlieb, männl. Erscheinungsbild, war gewohnt Verantwortung zu übernehmen. Freue mich auf e. Partnerin, mit der ich gute Gespräche habe, ich mag Kultur, Reisen. Weitere Gemeinsamkeiten lassen sich finden. Agt. Glücksbote: ☎ 27 59 66 11

Martin, 68/180, Witwer, NR/NT. Viele Jahre habe ich mich auf meine Pensionierung gefreut, doch nun bin ich schon Witwer. War alles umsonst oder finde ich noch einmal eine nette Dame für eine schöne gemeinsame Zeit? Bei meinen Spazierfahrten und Reisen bin ich immer allein und einsam. Doch viell. werden diese Zeilen gerade von Ihnen gelesen. Freunde sagen, ich sei kein Opatyp und habe ein ruhiges, liebevolles Wesen, besitzt gute Umgangsformen und bin sehr verträglich sowie anpassungsfähig. Ich suche eine Partnerin dem Alter entsprechend (evtl. auch etwas älter), um mit ihr die Freizeit zu verbringen. Sich nicht täglich zu sehen, aber immer für einander da zu sein, gegenseitige Achtung und Hilfe sind fester Bestandteil einer tiefen Freundschaft, an die ich auch in unserem Alter glaube. Spazierfahrten mit meinem Auto, reisen, tanzen und auch mal ein Konzert besuchen - sind meine Wünsche. Möchte aber lediglich eine Freundschaft und auf keinen Fall eine Wohngemeinschaft. Haben Sie doch Mut und rufen jetzt an. Tel.: 030-62 93 78 18 oder Post an Julie GmbH, Müggelschlößchenweg 60, 12559 Berlin; Nr. K 3790. www.pvjulie.de

Jürgen, Anf. 70/1.78, ehemals med. Beruf, trotz guter Freunde fühle ich mich sehr einsam. Werden Sie anrufen, damit wir uns kennen lernen? Agt. Glücksbote: ☎ 27 59 66 11

Charmanter Typ von nebenan, unkompliziert, mit männl. Eigenschaften, Christoph, 59/1,81, selbst. Garten- u. Landschaftsbauer, spontan, su. Mrs. Right zum Verlieben u. gemeinsamen Urlaub 2023. Das Ziel besprechen wir bald zusammen. Agt. Neue Liebe: ☎ 2815055

Er, Ende 70/1.78, Akademiker, natur- u. kulturinteressiert, su. keine Ärztin, sondern die gern lachende Herzensfrau, für noch viele schöne Jahreszeiten, gern auch bei getr. Wohnen. Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Erfolgreicher, selbständiger Akademiker, Anf. 50/181, ein Traummann, sehr gutaussehend, facettenreich von Gentleman bis Lausbube, dunkelblondes Haar, schelmisch blitzende blaue Augen, ein Mann zum Verlieben, souverän, loyal und durchsetzungsfähig, wie auch zärtlich, romantisch, leidenschaftlich, spontan und humorvoll, ein Familienmensch, der seiner Partnerin oder seiner kleinen Familie was bieten kann, da finanziell abgesichert. Wenn Du eine natürliche, kinderliebe, zärtliche, junge Frau bist, dann melde Dich! Tel.: 030-62 93 78 80 oder Post an FSK GmbH, Glasower Str. 4, 12529 Schönefeld OT Selchow.

Junger Papa, 29/180, braunes Haar, sportliche Figur, NR, berufstätig, mit PKW und EFH, nicht ganz ohne Altlasten, aber trotzdem ein freundlicher, romantischer, treuer Typ, sucht auf diesem Wege nette, treue, humorvolle, bodenständige Partnerin, 26 - 32 Jahre, NR, mit normaler Figur, bis max. 1,80 m groß, gern auch mit Kind, welche sich für ein gemeinsames Glück traut über ihren Schatten zu springen und mir eine Chance gibt. Bitte nur ernstgemeinte Anfragen über Tel.: 030-62 93 78 18 oder Post an Julie GmbH, Müggelschlößchenweg 60, 12559 Berlin; Nr. G 9733. www.pvjulie.de

Für ein Abenteuer zu alt, für die Einsamkeit zu jung! Rainer, 73/1.77, verw. Meister i. R., ein rüstiger Mann, welcher auch noch mal das Tanzbein schwingt, fährt Auto, su. natürliche Frau, passenden Alters. Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Er, Anfang 60, schlank, 1.83 cm, sehenswert sucht treue, passende Sie mit Herz, Hirn + Humor aus Berlin zum leben, lieben, lachen für immer! ✉Z CC05 158008

Timo, 42/192 cm, su. eine Frau bis 43 f. eine Bez. gern mit Kind (kein Muß). Mail an: verlieben2@gmx.de

Gentleman, 65 J., 1,93m, 82, sucht attr., vb Sie zwecks Freizeitgestaltung. BmB. ✉samoth35@t-online.de

Berlins großer Bekanntschaftsmarkt

Hier finden Sie Ihr Glück!

In der Berliner Woche starten Sie ganz bequem Ihre erfolgreiche Partnersuche. Ihre Anzeige kann in ganz Berlin stehen oder nur in Ihrer Nähe. Zu Ihrem Schutz auch anonym mit Chiffre. Und so einfach geht es: Anzeigentext per Telefon mitteilen unter ✆ 887 277 100 oder den Kleinanzeigen-Coupon benutzen. Wir wünschen viel Glück!

Foto: EpicStockMedia, stock.adobe.com

Er, 65 J., 1,74 m, schlank, sucht nette Frau mit Interesse am Garten. ✆01 79/ 3 26 98 27

Vielleicht beginnt unser Glück mit dieser kleinen Anzeige: Bin Robert, 38/183, habe dunkle Haare, bin gutaussehend und aktiv, bin kein Macho, sondern ein umgänglicher, ehrlicher, sympathischer Mann, der das Leben liebt und ich suche Dich, eine sympathische Frau, die wie ich Urlaub, Bewegung und Musik mag. Ich bin handwerklich sehr begabt, koche gern, fahre gern Motorrad und bin offen für Neues. Bitte melde Dich! Tel.: 030-62 93 78 18 oder Post an Julie GmbH, Müggelschlößchenweg 60, 12559 Berlin; Nr. K 6261. www.pvjulie.de

Selbst. Bauing. i. R., aus Köpenick, am Wald u. Wasser, 75/178, Witwer, ohne Anhang, angen. Äußeres, NR, schlank, sportl., sucht schlanke Partnerin m. angen. Äußerem. ✉Z CC05 157985

Er 65, 1,85 m, schlank, sportl. aktiv, unternehmungslustig. Reist gerne, suche sportl. Sie für gemeins. Unternehmungen. Ich würde mich freuen von Dir zu hören. ✉Z CC05 158018

Gut situiert, warmherzig u. gepflegt ist Gartenfr. Martin, Ww, 78/179, Dipl.-Ing. mit Herz, Verstand, Humor, Pkw. Bin aktiv, untern.-lustig, su. fröhl. Sie. ✆ 0172-393 60 09 SeniorenAgt.

Sie sucht Ihn

Anne, 63 J., finanz. unabhängig, mit sportl. Eleganz, verw., familiär, schöne Wohnung, kl. Auto, möchte gern wieder "Wir" sagen. sucht "Ihn". Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Berlinerin, 75, Kinderkrankenschwester i. R., verw., viel gereist, jetzt lieber in der näheren Umgebung unterwegs, schlank, angen. Art, möchte wieder zu zweit durchs Leben gehen. "Inge". Singlecontact Berlin: ☎ 2823420

Dem Zufall etwas nachhelfen! Edith, 74/1.63, Sekretärin i. R., verw., fühlt sich zu jung, für's Alleinsein, wagt den 1. Schritt. Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Frau, 1,72, sucht freundlichen Mann in Berlin u. Umgebung. Gern auch mit Bauch... Um die 70. ✉Z CC05 157790

Gaby, 76/1.60, Witwe, adrett, liebev., optimistisch, koche gut, bin sauber & ordentlich, fahre Auto, suche Herrn, bis ca. 85 J. Agt. Glücksbote: ☎ 27 59 66 11

Gaby, Ende 60, hübsche Ärztin, mit braunen Samtaugen, verzaubert durch Ihre Natürlichkeit, sucht Ihn, mit lieben Ecken u. Kanten u. viel Herz. Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Hüb. Witwe Ramona, 72/1.64, hält nichts von flüchtigen Abenteuern. Sie hat ein fröhl. Naturell, schöne, weibl. Figur, su. "Ihn", gern älter, ehrlich u. verlässlich, bei Symphatie würde ich auch zusammenziehen. Agt. Glücksbote: ☎ 27 59 66 11

Hübsche Hausfrau mit Herz! Sylvia, 66, verw., sucht den ganz normalen Mann. Agt. Glücksbote:☎ 27 59 66 11

Der Zufall dauert mir zu lange! Suche den leidenschaftlichen Mann, humorvoll, zuverlässig, mit beiden Beinen im Leben stehend. Anne, 59/1 64/ 58, hübsche, blonde Krankenschwester, spontan, gefühlsbetont und sinnlich, vielseitig, unterhaltsam, ehrlich, treu und wünsche mir ein Leben zu zweit. Unsere Zeit ist doch endlich! Tel.: 030-62 93 78 18 oder Post an Julie GmbH, Müggelschlößchenweg 60, 12559 Berlin; Nr. G 9791. www.pvjulie.de

Also, mich gibt?s nur 1 Mal: Livia, 52, frecher Haarschnitt, guter Beruf, sieht toll aus in abgewetzten Jeans u. buntem Sommerkleid, sportlich, su. genau Dich (ohne Mails!). Agt. Neue Liebe: ☎ 2815055

Ich freue mich auf Dich! Heiderose, 80, verw., attraktiv, mag Gemütlichkeit, Musik, Garten, nur nicht immer allein sein! Singlecontact Berlin: ☎ 2823420

Ich kann Dir an allen Tagen im Jahr ein warmes Gefühl geben! Christina, 69, blond, schlank mit weibl. Attributen, angenehme Art, gebildet, verw., mö. noch einmal richtig glücklich werden. Singlecontact Berlin: ☎ 2823420

Lass uns von guter Laune im Sommer anstecken. Attraktive, gefühlvolle Frau Kathy, 58, su. Dich, um gemeinsame Ziele zu entdecken, neugierig, etwas darauf aufzubauen zu gestalten, neugierig, was daraus wird! Anruf über Agt. Neue Liebe: ☎ 2815055

Manchmal möchte ich gern mit Dir. Anne, 65, hübsche, blonde Witwe, hat im Büro gearbeitet, jetzt im Vorruhest., mag Musik, Meer, Fahrrad, Auto, su. Dich für ein schönes Leben! Agt. Neue Liebe:☎ 2815055

Mit 72 ist das Leben nicht vorbei! Elke, jünger wirkend, zeitlich, unabhängig, war Geschäftsfrau, Witwe, su. die Bekanntschaft eines niveauvollen, zuverlässigen Mannes, um gemeinsam Zeit zu verbringen. Agt. Neue Liebe: ☎ 2815055

Akademikerin um 60J./1.70/57, attraktiv, sportl., fleißig, fürsorgl. sucht kultivierten Mann. ✉Z CC05 157832

Elfi, 77 Jahre, kleine, attraktive, aber sehr einsame Witwe. Ich bin wirklich etwas zu vollbusig, aber eine sehr gute Hausfrau. Ich kann gut kochen, fahre gern mit meinem Auto und suche einen Mann bis 85 Jahre, helfe Ihnen natürlich auch gern im Alltag. Tel.: 030-62 93 78 18 oder Post an Julie GmbH, Müggelschlößchenweg 60, 12559 Berlin; Nr. K 2853. www.pvjulie.de

Ich, Martina, 68/164, bin eine sehr einsame, bescheidene, fürsorgliche, anspruchslose Witwe, noch sehr hübsch mit schlanker, vollbusiger Figur, bin völlig allein und würde umziehen. Ich sehne mich so sehr nach Zweisamkeit, mag Gartenarbeit, Volksmusik, koche sehr gut und bin sehr lieb. Darf ich noch mal glücklich werden? Bitte rufen Sie an, ich komme Sie gern mit meinem Auto besuchen. Bei Sympathie und Wunsch bleibe ich auch. Tel.: 030-62 93 78 18 oder Post an Julie GmbH, Müggelschlößchenweg 60, 12559 Berlin; Nr. K 3544. www.pvjulie.de

Kristin, Mitte 30, eine schlanke, attraktive, junge Frau vom Lande, ganz allein, ohne Kinder und Eltern, ist verzweifelt, glaubt, dass sie keinen lieben Partner findet. Sie hat diese Anzeige schon einmal aufgegeben und niemand hat sich gemeldet. Dabei ist sie bildhübsch, lieb, freundlich, zuverlässig und nicht ortsgebunden. Sie sucht nur einen ganz normalen, jungen Mann, der mit ihr gemeinsam durchs Leben gehen möchte. Bitte habe Mut und melde Dich! Tel.: 030-62 93 78 18 oder Post an Julie GmbH, Müggelschlößchenweg 60, 12559 Berlin; Nr. T 4011. www.pvjulie.de

Stier-Frau, 68 Jahre, 1,60, NR, sucht Partner, NR, bei getrenntem Wohnen. ✆ 01 76/ 21 84 82 45

Petra, 80 J., angenehmes Äußeres, verw., allein in Berlin, fährt Pkw, NR, sucht netten Freizeitpartner. Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Sabine, 58 J., lg., blondes Haar, schlank, tauscht Freiheit gegen Zweisamkeit, mag Rad, Garten, Kuscheln u. Gemütlichkeit, ist frohgelaunt su. Ihn bis ca. 66 J. Agt. HERZBLATT-BERLIN: ☎ 20 45 97 45

Schlanke junggebl. Witwe 74/165/55kg su. Freundsch. m. netten gepflegtem Herrn NR! Nähe PLZ 12619 (S5,U5) ✉Z BE85 157829

Sie, 78/175 (verw.), hat Sehnsucht nach Liebe und Vertrauen wünscht sich nette gemeinsame Stunden mit Dir. ✉Z CC05 157903

Suche das ganz normale Glück! Hübsche Frau Michaela, 62, Bürokauffrau, sportl., schick, blond, hat einen bunten Garten, fährt Auto, liest Krimis, wünscht sich einen Mann an ihrer Seite. Anruf über Agt. Neue Liebe: ☎ 2815055

Suche gepfl., warmh. Mann bis 79 J. Bin 74, NR, jünger auss., 1,55, schlank, Familienmensch. Interessen: Reisen, Kultur, Natur. ✉Z CC05 157432

Treffpunkt für Singles in Berlin! Lernen Sie viele nette Singles bei tollen Freizeitaktivitäten ungezwungen kennen. Single Treff Mikado ☎ 03328-30 34 50

Welcher junggebl., kluge, bodenständige, nette Mann, bis 68 J., Kultur u. Natur interess., startet mit mir, 59 J., 1,64, gut aussehend, in eine gemeins. schöne Zukunft. ✉Z CC05 157679

Junggebl. Sie, 72, 158, schl. noch immer attrak., sucht eben solchen, zuverl. Mann, ca 180, ab 65, für gem. Untern., um dem Leben zu zweit mehr Sinn zu geben. ✉Z CC05 158011

Anite, 61/1.64, schönes Wohnumfeld, hübsche, verw. Frau mit etwas griffiger Figur, sucht ehrl. Mann, der sich auch nach Zweisamkeit sehnt (gern älter). Agt. Glücksbote: ☎ 27 59 66 11

Wenn nicht jetzt wann dann? Attr. Ww Inge, 77, tolle Fig., oft sehr einsam, su. Ihn. SeniorenAgt. ✆ 0172-393 60 09

Küsse meine Tränen fort! Bianca, Mitte 40, Südländerin, eine attraktive Frau, dunkle Haare, Büroangestellte, sucht lieben, humorvollen Mann, der mit ihr lebt und liebt. Tel.: 030-62 93 78 80 oder Post an FSK GmbH, Glasower Str. 4, 12529 Schönefeld OT Selchow.

Sie sucht Sie

Ich, 68 J., suche Dich für Alles, was eine Zweisamkeit lebens- und liebenswert macht. Wenn es Dir Angst macht, könnte es einen Versuch wert sein. Alles was zählt, ist, mit welcher Motivation Du es anstrebst. ✉Z CC05 157890

Hobbys/Treffs

Er, 54 will ältere Sie öfter besuchen. Auch Paare. Keine SMS! Nur Di-Mi ab 20.30 anr.: 0 17 45 32 28 46 kfl

Erotikanzeigen

Mann, 64, su. Frau zum Treffen, nur bei mir. K. fin. Int. ☎ 01522-7783703.

Ihre Anzeige in der Rubrik „Herzklopfen", Berlins großem Bekanntschaftsmarkt

Berliner Woche Spandauer Volksblatt

1. Anzeigentext eintragen (Mindestgröße: 3 Zeilen)

Bitte in Druckschrift ausfüllen, für Wortzwischenraum und Satzzeichen je 1 Kästchen benutzen. Bei unkorrekt ausgefülltem Coupon wird der tatsächliche Anzeigenpreis in Rechnung gestellt. Bei Anzeigen ohne Chiffre Telefonnummer in der Anzeige nicht vergessen!

2. Falls gewünscht: Extras wählen

- ☐ mit Rahmen (Ost: 5,00€, West: 7,00€, Gesamt: 10,00€)
- ☐ grau unterlegt (Ost: 5,00€, West: 7,00€, Gesamt: 10,00€)
- ☐ Chiffre-Pauschale: 11,90€ plus eine Zusatzzeile

Datenschutzhinweis gemäß DSGVO: Zur Umsetzung Ihres Auftrages werden Ihre personenbezogenen Daten elektronisch verarbeitet. Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie unter www.funkemedien.de/datenschutzinformation.

3. Rubrik ankreuzen

- ☐ Er sucht Sie
- ☐ Sie sucht Ihn
- ☐ Er sucht Ihn
- ☐ Sie sucht Sie
- ☐ Hobbys / Treffs
- ☐ Ich suche Dich

4. Erscheinungsgebiet wählen

- ☐ Gesamt Ost + Mitte (515.855 Expl.): 22,50€, je Zusatzzeile 7,50€
- ☐ Gesamt West (632.810 Expl.): 27,00€, je Zusatzzeile 9,00€
- ☐ Gesamt Berlin (1.148.665 Expl.): 42,90€, je Zusatzzeile 14,30€

Bitte beachten Sie: Bekanntschaftsanzeigen mit Telefonnummer oder E-Mail-Adresse werden nur veröffentlicht, wenn dem Coupon eine **gut lesbare** Ausweiskopie beiliegt. Ihre Antworten auf Chiffre-Anzeigen richten Sie bitte an unten stehende Adresse. Die Chiffre-Nummer dabei bitte gut lesbar auf dem Umschlag vermerken.

5. Ihre Daten eingeben

Vorname

Name

Straße

Ort

Telefon

6. Einzugsermächtigung erteilen und unterschreiben

Hiermit ermächtige/n ich/wir die **FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH** widerruflich die von mir/uns zu leistenden Zahlungen für Anzeigenrechnungen ihrer Objekte bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Kontos einzuziehen.

BIC:

IBAN:

✗ Datum/Unterschrift

7. Anzeige aufgeben

Anzeigenschluss für die aktuelle Woche: Montag, 12 Uhr

per Telefon (Mo-Fr 9-17 Uhr): ✆ **(030) 887 277 100**

per Fax: **(030) 887 277 279**

per Post: **FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH, Jakob-Funke-Platz 1, 45127 Essen**

Die Ausführung aller Aufträge erfolgt auf Grundlage der AGB und ZGB des Verlages. Download unter https://funkemediasales.de/agb/

Hier gibt's noch mehr!

Auf **herzklopfen-berlin.de** finden Sie noch viel mehr Singles aus Ihrer Nähe. Jetzt kostenlos anmelden und verlieben!

herzklopfen-berlin.de

Eine Empfehlung von Berliner Woche und Spandauer Volksblatt

Sicherheit im Internet

MULTIMEDIA: Worauf Nutzer achten sollten, um sich vor Cyberrisiken zu schützen

Egal ob privat oder beruflich, zuhause oder unterwegs: Wer im Netz unterwegs ist, muss immer damit rechnen, Opfer von Cyberkriminalität zu werden. Welche Risiken im Internet lauern und wie sich Nutzer am besten davor schützen können, erklärt Alina Gedde, Digitalexpertin von ERGO.

Wer im Internet unterwegs ist, sollte möglichst wenig persönliche Daten von sich preisgeben. Foto: ERGO Group

Sichere Passwörter: Wer online einkauft, Reisen bucht oder Abos abschließt, muss dafür meist beim jeweiligen Anbieter ein Konto anlegen und persönliche Daten angeben. „Damit diese Informationen nicht in die falschen Hände geraten, ist es wichtig, ein sicheres und einzigartiges Passwort für den Log-in zu wählen", betont die Digitalexpertin von ERGO, Alina Gedde. „Eine möglichst komplexe Kombination von mindestens acht, besser 15 Zeichen, bestehend aus Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen gilt als besonders sicher. Am besten wählen Nutzer zudem für jedes Konto ein eigenes Passwort." Unterstützung bei der Erstellung individueller Passwörter bietet beispielsweise downloaden können. Weitere Tipps für ein sicheres Passwort hat auch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik in einem praktischen Faktenblatt im Internet zum Download unter https://bwurl.de/195z zusammengefasst.

Updates für Programme: Virenschutz und Firewall sollten immer auf dem aktuellen Stand gehalten und regelmäßig Updates durchgeführt werden. Das gilt ebenso für Apps auf dem Smartphone sowie das Betriebssystem und Programme wie Internetbrowser auf dem PC. Denn mit den Updates schließen Hersteller regelmäßig Sicherheitslücken. „Dafür am besten automatische Sicherheitsupdates aktivieren", rät die Digitalexpertin.

E-Mails gründlich prüfen: Ist diese E-Mail wirklich von meiner Bank? Diese Frage haben sich wohl die meisten Internetnutzer schon einmal gestellt. „Mittlerweile sehen viele sogenannte Phishing-Mails täuschend echt aus und sind auf den ersten Blick nicht von einer seriösen E-Mail der Bank oder des Bezahldienstleisters zu unterscheiden", so Gedde. Deshalb gilt: Nachrichten von Banken und Co. sorgfältig prüfen. Dafür beispielsweise mit der Maus über die Absenderadresse fahren oder diese anklicken. Sind wirre Buchstabenfolgen enthalten, Buchstaben vertauscht oder handelt es sich um eine außergewöhnliche Länderkennung oder -endung, ist die E-Mail mit großer Wahrscheinlichkeit gefälscht. Auch Fehler im Text sowie der Betreffzeile können darauf hindeuten. „Im Zweifel: Lieber anrufen und nachfragen", rät die Digitalexpertin. Auch bei unbekannten Absendern heißt es, besonders vorsichtig sein und auf keinen Fall gleich Anhänge oder Links anklicken. Übrigens: Viele Nutzer erhalten Phishing-Links mittlerweile auch per SMS oder Chat. Daher auch hier Nachrichten und Links besser genau prüfen. Aktuelle Warnungen gibt es auf der Website der Verbraucherzentrale oder bei Banken und Co.

Umgang mit Daten: Bilder, Videos und andere Daten lassen sich oft nur sehr schwer wieder löschen, sobald sie einmal online sind. Das kann das Risiko für Cybermobbing, Identitätsdiebstahl, Erpressungsversuche oder Jobabsagen erhöhen. „Wer etwa Bilder aus dem Urlaub postet, kann während seiner Abwesenheit leichter Opfer eines Einbruchs werden", so Gedde. „Nutzer sollten bei der Weitergabe persönlicher Daten zurückhaltend sein und genau überlegen, ob beispielsweise ein weiteres Profil wirklich notwendig ist." Darüber hinaus rät die Digitalexpertin, vor der Dateneingabe zu checken, ob es sich um eine verschlüsselte Verbindung – erkennbar am „https" in der Adresszeile des Browsers – handelt.

Regelmäßige Backups: Um die eigenen Dateien auf dem Gerät auch für den Ernstfall zu sichern, sind regelmäßige Sicherheitskopien sinnvoll. „So vermeiden Nutzer den Verlust von Zugängen, Dokumenten, Fotos und Videos nicht nur, wenn das Gerät gehackt wurde, sondern auch, wenn es verloren geht oder gestohlen wird", ergänzt Gedde. **RR**

Die eigene Ferienimmobilie

Jedes Jahr verlieben sich Familien in ihren Ferienort und beschließen, dort eine Immobilie zu kaufen. Nicht mehr reservieren müssen, nicht mehr in fremden Betten schlafen. Auch in den Städten, die touristische Hotspots sind, sind viele Wohnungen als Urlaubsdomizile erworben worden. Sie werden nicht nur von den Eigentümern selbst genutzt, sondern auch an Touristen vermietet. Doch gehen einige Kommunen wie etwa Berlin inzwischen gezielt gegen diese Art der Immobiliennutzung vor, warnt der Verband Privater Bauherren (VPB). Wer sich mit dem Gedanken trägt, eine Wohnung als Ferienimmobilie zu kaufen, sollte vorab klären, wie die Kommune dazu steht. Mehr zum Thema im VPB-Ratgeber „Ferienimmobilien vorm Kauf kritisch prüfen!" unter https://bwurl.de/18d8. **RR**

Beidseitig verengte Fahrbahn

Das Warnschild „Verengte Fahrbahn" fordert zu besonderer Vorsicht und Rücksichtnahme auf. Kommt es an der Verengung zu einer Kollision, haften beide Unfallbeteiligte anteilig für den Schaden. Die Württembergische Versicherung verweist auf ein Urteil des Bundesgerichtshofs (Aktenzeichen: BGH VI ZR 47/21). **RR**

Gepäck stets auffindbar

SICHERHEIT: Geeignete GPS-Tracker dürfen mitfliegen

Bei Reisen mit dem Flugzeug besteht immer die Gefahr, dass das Gepäck auf dem Weg verloren geht. Ist der Koffer nicht aufzufinden, ist das ärgerlich. Daher nutzen mittlerweile viele Urlauber Koffer-Tracker.

Die Geräte können mittels GPS-Signal den Standort des Koffers ermitteln. Damit lässt sich per Smartphone verfolgen, wo sich das Gepäck gerade befindet. Seit diesem Jahr ist das nun auch unter bestimmten Voraussetzungen erlaubt, erklärt Wolfgang Müller, Rechtsexperte der IDEAL Versicherung. Unter anderem darf der Lithiumgehalt der Batterie des GPS-Trackers höchstens 0,3 Gramm und die Leistung höchstens 2,7 Wattstunden betragen. Damit sind Tracker mit üblichen Knopfzellen nach Angaben der internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO) ausdrücklich erlaubt. Geräte mit integriertem Mikrofon bleiben jedoch aus Datenschutzgründen tabu.

Übrigens: Reisende müssen die verwendeten GPS-Tracker nicht in einen speziellen Flugmodus schalten, sofern sie die oben genannten Voraussetzungen erfüllen. **RR**

Kostenlose Wochenzeitungen und Prospekte lesen OHNE schlechtes Gewissen

MYTHOS

»Die in kostenlosen Wochenzeitungen enthaltene Werbung interessiert kaum jemanden.«

FAKT

Kostenlose Wochenzeitungen und Prospekte bieten Orientierung.

Für über zwei Drittel der Bevölkerung sind kostenlose Wochenzeitungen mit der darin enthaltenen Werbung neben anderen Quellen wie z. B. Radio oder Onlinemedien **die führende Informationsquelle über Einkaufsmöglichkeiten und Sonderangebote.** 41 Prozent geben an, durch die Sonderangebote in Prospekten schon oft Geld gespart zu haben.[7]

Quelle: 7) Institut für Demoskopie Allensbach: BVDA-Leserakzeptanzstudie 2022.

Berliner Woche Mitglied im BVDA

Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen BVDA

Zahlungen per Lastschrift

Will man beispielsweise einen Vertrag bei einem Internetanbieter abschließen, liegt das SEPA-Lastschriftmandat den Unterlagen meist bei. Mit der Unterschrift ermächtigt man den Zahlungsempfänger, regelmäßig Geld vom eigenen Konto abzubuchen. Ist das Guthaben zu gering, um die Lastschrift auszuführen, können zusätzliche Entgelte anfallen. „Beim Lastschriftverfahren greift das Widerrufsrecht, das heißt, dass man innerhalb von acht Wochen der Lastschrift widersprechen kann. Wurde unberechtigt Geld abgebucht, weil kein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, hat man sogar 13 Monate Zeit, die Zahlung rückgängig zu machen", erklärt Michael Ackermann von der Postbank. **RR**

Rente einfach aufpeppen

VORSORGE: Die Weichen stellen für ein gutes Auskommen im Alter

Gerade wer keine Reichtümer im Rücken hat, sollte sich schon frühzeitig in den jungen Jahren darüber Gedanken machen. Denn Nichtstun führt mit hoher Wahrscheinlichkeit in die Altersarmutsfalle. Dabei kann man an verschiedenen Stellschrauben drehen. Die Finanzexperten der Debeka verrät fünf Methoden für mehr Geld im Alter.

Gute Vorsorge zahlt sich im Rentenalter aus. Foto: Mitarart/Fotolia

1 Finanzspritze vom Arbeitgeber nutzen

Die meisten Arbeitgeber zahlen auf Nachfrage vermögenswirksame Leistungen – bis zu 40 Euro pro Monat. Diese können beispielsweise in einen Bausparvertrag, eine Rentenversicherung oder einen Aktienfonds eingezahlt werden. Langfristiges Ziel ist der Vermögensaufbau, zu dem auch der Staat unter gewissen Voraussetzungen beiträgt.

2 Kein Geld vom Staat verschenken

Der Staat fördert den Erwerb von Wohneigentum. Er gewährt unter bestimmten Umständen eine Arbeitnehmersparzulage für vermögenswirksame Leistungen sowie eine Wohnungsbauprämie. Übrigens: Mit einem Bausparvertrag profitiert man von beiden Fördermöglichkeiten.

3 My Home is my castle – Eigentum schaffen

Egal wie klein, Hauptsache mein: Wer auf Wohneigentum hinarbeitet, spart später die Miete. Tendenziell steigende Zinsen verteuern aktuell die Finanzierung, aber mit einem Bausparvertrag kann man sich nach wie vor günstige Darlehenszinsen für die Zukunft sichern und gleichzeitig Eigenkapital ansparen.

4 Frühzeitig in private Rente investieren

Die von Vater Staat gewährte gesetzliche Rente schrumpft immer stärker, weil immer weniger Menschen mit einem Vollzeitjob in die Rentenkasse einzahlen und an immer mehr Rentner ausgezahlt wird – Stichwort demografischer Wandel. Besonders in der aktuellen Inflationssituation ist die passende langfristige Strategie für die Geldanlage wichtig. Wer seit jungen Jahren kontinuierlich in die private Rentenversicherung investiert, könnte im Alter eine ansehnliche Zusatzrente ausgezahlt bekommen. Das ist zum Beispiel über eine fondsbasierte Investition in ein breit gefächertes Aktienportfolio nach eigenen Nachhaltigkeitskriterien bei der Debeka Lebensversicherung möglich.

5 Alle Rentenpunkte und Beitragszeiten sammeln

Eine ausführliche Rentenauskunft erhalten Berufstätige mit dem 55. Lebensjahr automatisch von der Deutschen Rentenversicherung – und zwar alle drei Jahre –, auf Anfrage auch früher. Diese Liste der Versicherungszeiten sollte man auf Lücken prüfen und sie möglichst schließen: Ist die Erwerbsbiografie vollständig? Wurden alle Ausbildungszeiten dokumentiert? Sind sämtliche Zeiten in Lohn und Brot erfasst? Die Anerkennung von Kindererziehungszeiten muss mit dem Formular V0800 beantragt werden. Das erhöht die Rente. **RR**

Unfallbedingter Verdienstausfall

Unfallopfer müssen die entstandenen körperlichen und psychischen Beeinträchtigungen angemessen behandeln lassen, sonst erhalten sie unter Umständen ihren Verdienstausfall nicht voll ersetzt. Die Württembergische Versicherung weist auf ein entsprechendes Urteil des Oberlandesgerichts Schleswig (Aktenzeichen 7 U 134/16) hin. **RR**

Junges Team sucht …

Wenn ein Unternehmen einen „Junior Consultant" sucht und entsprechend hervorhebt, dass dieser in einem „jungen dynamischen Team" arbeiten soll, kann die Ablehnung eines älteren Bewerbers eine Altersdiskriminierung darstellen. Dies entschied laut D.A.S. Leistungsservice das Bundesarbeitsgericht (Aktenzeichen 8 AZR 406/14). **RR**

Stellenangebote

Älterer Herr, gern Rentner, mit Vollbart als Weihnachtsmann gesucht für die Adventszeit. ☎ 030-84 18 63 30

Berl. Fa. sucht Kraftfahrer m/w/d FEST. 40 Std. 5 Tage, WE frei, 5 Wo. Url. 030 6849311, info@thater-umzuege.de

Tischlerei Götze GmbH sucht ab sofort Monteure für den Einbau von Fenstern und Türen. Bewerbung bitte unter: ☎ 03341-422028 oder E-Mail: ✉ info@tischlerei-goetze.eu

Suche zuverlässige und flexible Reinigungs- und Haushaltshilfe (m/w/d) in Alt-Hohenschönh. ✆ 01 72/6 23 34 56

Lebenshilfe stellt Schulhelfer zur Förderung von Kindern mit Behinderung in der Schule ein. Einsätze zw. 10-20 Std./Wo. (kein Minijob). ✆587032231o. bewerbung@schule-lebenshilfe.de

Wer repariert Palmendach auf einem Bambus-Pavillion? 01 51/ 57 45 26 59

Etablierte Reinigungsfirma su. per sofort in Teil- und Vollzeit Reinigungskraft (m/w/d) mit Erfahrung f. Berlin und Umgebung. Flexible Arbeitszeiten*keine Schichten*übertarifl. Bezahlung*regelmäßige Teamveranstaltungen *leistungsbezogene Sonderzahlungen. FS bei Vollzeit erforderlich. Tel. ab 08:00 Uhr ☎ 030-944 45 94

Leichte Gartenarbeiten in Biesdorf-Süd. geeignet für Rentner/ Pensionär. ✉ eddaling@gmx.de

Mehrere zuverlässige und motivierte Mitarbeiter (m/w/d) im Homeoffice in der Finanzplanung gesucht. Dank einer internetbasierten Plattform bist Du bei uns in Deiner örtlichen Wahl vollkommen frei. Flexible Arbeitszeiten und ein Stundenlohn i.H.v. 21,65€. Bist Du der/die ideale KandidatIn (m/w/d) für diese Stelle? Dann bewirb Dich jetzt. Bewerbungsformular unter: https://consulting-ma.de/Bewerbung

BERLIN LASTMILE

Tourenbegleiter (m/w/d)

Operative Kontrolle der Zustellung in Berlin am Tag

520 € Job

- Begleitung der Zustellung der Berliner Woche Freitag / Samstag
- Du sorgst für Zustellqualität und bist Ansprechpartner für die Boten (m/w/d)
- Führerschein Klasse B
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Ausführliche und bezahlte Einarbeitung
- Unkomplizierte Bewerbung

Einfach anrufen oder per Mail
030-230 953 99
Job@berlinlastmile.de

BERLIN LASTMILE

Zusteller (m/w/d)

- Zustellung der Berliner Woche tagsüber am Freitag und Samstag als Minijob
- Auslieferung an die Briefkästen der Haushalte
- Du bist gern an der frischen Luft und lässt dir von keinem Wetter die Laune verderben
- Ausführliche und bezahlte Einarbeitung
- Anstellung ganz in deiner Nähe
- Unbefristeter Vertrag

Einfach anrufen oder per Mail
030-230 953 99
job@berlinlastmile.de

SCHON GEWUSST?

Unsere Zeitungen können Sie auch früher lesen!
Die Print-Versionen aller Lokalausgaben erscheinen bereits am Freitagmorgen im E-Paper-Center auf www.berliner-woche.de. Wenn Sie mal eine Ausgabe verpasst haben: Hier finden Sie auch die letzten beiden Ausgaben zum Online-Lesen bzw. zum Download.

Mein Kiez im Netz
berliner-woche.de

Kleinanzeigen

Kleinanzeigen-Annahme: 887 277 100

Immobilienmarkt

Suche

Häuser

OEHMCKE Immobilien
über 60 Jahre in Berlin
sucht Ein- und Zweifamilienhäuser & Grundstücke
Grünauer Str. 6, 12557 Berlin-Köpenick
☎ 0 30-6 77 99 80
www.Oehmcke-Immobilien.de
Unsere Erfahrung ist Ihre Sicherheit

Gewerbeobjekte

!!!!!! Selbstständigkeit gefragt !!!!!! Aus Altersgründen suchen wir für unsere deutsche Gaststätte in Berlin/ Karlshorst einen Nachfolger/in. Kontakt: ☎ 01 72/2 11 51 19

Auto & Mobil

Ankauf

Wir kaufen Ihr Auto! Seriöses deutsches Familienunternehmen (seit über 40 Jahren) sucht Ihr Auto, geben Sie es in gute Hände. Rufen Sie uns an, wir kümmern uns gerne. Autohaus Bourset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

Wir kaufen Wohnmobile+ Wohnwagen. ☎ 03944-36160 www.wm-aw.de FA

Wir kaufen Ihr Wohnmobil oder Wohnwagen! ☎ 0800-186 00 00 www.ankaufwohnmobile.de

Verkauf

Dacia Jogger Comfort / Benziner erst 3.900 km, graumet., neuwertig, Klimaanlage, Telefon mit Freisprech., Tempomat, 4 x el. FH, ZV mit FB, ASR uvm. nur 17.500,- €. Autohaus Bourset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

Mercedes A 160 Avantgarde / Benziner 65 Tkm, graumetallic, Automatik, Klima, Navi, CD, Parktronic, Telefon, Tempomat, Sitzheizung, el. FH, MAL, ESP uvm. nur 10.900,- €. Autohaus Bourset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

Mercedes B 180 BE / Benziner 36 Tkm, silber, Automatik, Klima, Navi, Parktronic, Telefon mit Freisprech., Sitzheizung, CD, Tempomat, el. FH, ESP uvm. nur 17.500,- €. Autohaus Bourset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

Mercedes SLC 200 AMG-Line / Benziner 46 Tkm, schwarz, Automatik, Klimaaut., Leder, Navi, Parktronic, DVD, Telefon, el. Dach, el. Sitze, Tempomat, Sitzhzg. uvm. nur 32.900,- €. Autohaus Bourset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

Mini One Cabrio / Benziner 80 Tkm, silber, Klimaanlage, Parktronic, el. Dach, 4 x el. FH, 66 KW (90 PS), ZV mit FB, Alu, el. Spiegel, ABS uvm. nur 7.600,- €. Autohaus Bourset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, ☎ 7743090

Reise

Deutschland

6 Tage Spreewald All - IN inkl. Begrüßungsgetränk, 5x Ü/HP, 3-Gang-Menü, Tageskarte Peitzer Museen, Kaffee und Plinse, Getränke (All-IN), 2 Std. Kahnfahrt, Hotel Zum Goldenen Löwen***S, Inh. Andreas Roschke, Markt 10, 03185 Peitz, www.Hotel-Peitz.de ab 439 € p.P. im DZ, ✆ 03 56 01/8 09 40

Ferienhaus EifelNatur
Großzügige, komfortable 3– und 4–Sterne–Fewos in der Vulkaneifel mit 4 bis 12 Betten.
André Divossen
Tel. 06573–1239
www.urlaub–eifelnatur.de

Zittauer Gebirge Wochen-Special-Arrangement. Balkonzimmer 330 € p.P. Alles inkl. Früh.bufett & HP. Hotel Teufelsmühle, Kurort Oybin, 035844-7170, info@teufelsmuehle-oybin.de

Ostsee-Angebot Kühlungsborn: Freundliche Hotel-Pension nahe Seebrücke, Zi. Du/WC, günstige Preise. ☎ 038293-64 20, www.pension-jasmin.de

Ostseebad Mönchgut/Lobbe - ruhige, schöne 4*-FeWo's für 2-4 Pers., Brötchenservice, 300 m zum Strand. ☎ 038308-666 42 28, www.lobbersee.de

Preisg. Pension in Oberwiesenthal, DZ, App., Fewos, mit Frühstück, www.pension-teuber.de ✆ 03 73 48/ 73 17

Rügen, Seebad Juliusruh, kleines Hotel, ca. 60m zum Strand. ☎ 030/ 567 97 70, www.hotel-svantevit.de

Sächs. Schweiz: Zi./Fewo/Bungalow: TV, Ü/F, preiswert, ☎ 035028-80170/ Fax -71, ferienanlage-bergwald.de

Von August bis Oktober
in die schöne Fränkische Schweiz
Sommer- und Herbsturlaub
in herrlicher Lage direkt am Waldrand
Ü/F ab 21 €, HP ab 27 €
Waldpension Funk-Seyschab
Geschwand 103, 91286 Obertrubach
Tel./Fax: 09197/398 (Hausprospekt)
kontakt@waldpension-funk-seyschab.de

Europa

Kur: Polen, z.B. Ostsee, Gebirge, Masuren, Katalog kostenlos. ☎ 02361-994 33 30, www.koziol-reisen.de

Geschäftsanzeigen

Geschäftsempfehlungen

Dachdecker Meisterbetrieb hat noch Termine frei. Firma Dachtechnik Nord. ☎030-43 57 25 72

Geschenkidee, orig. Zeitung von jedem Tag. Jahrgangs-Weine v. jedem Jahr 1900-2022. HISTORIA GmbH www.historia.net; ☎ 0761-790 27 900

Kaufe alte Ölgemälde, Silber und Bronzen, Münzen, Orden, Porzellan, Dr. Richter ☎ 0170-5009959

Dienstleistungen

!!Besenreine Wohnungsauflösung, Entrümpelung & Sperrmüllabfuhr, kostenl. Besichtigung ☎ 0 30/ 31 80 22 03

Achtung! Wohnungsauflösung mit Wertausgleich. Täglich ☎ 693 58 07, www.hausservice-schneider-berlin.de

Entrümpelung, Wohnungsauflösung, Sperrmüllabfuhr, schnell, zuverlässig, besenrein, preiswert. ☎ 030-7124075 oder ☎ 0151-22 13 66 10

GaLa-Meister: Rollrasen, Pflanzen, Zäune, Fundamente, Mauern, Terrassen u.v.m. ☎ 0177-803 66 66

Getränke nach Haus/ins Büro ab 2 Kisten, Mengenrabatt, Gratisprospekt. www.ggggg.de - ☎ 55 49 08 67

Lief. Mutterboden, Kies, Sand. Abfuhr, Ents. Boden, Bauschutt, Betontankstelle, Erler Wennigsen KG. ☎ 0 30/ 98 69 50 71

Einbau einer Tür in Ihre vorhandene Badewanne
bis 4.000,- € Förderung mögl.
☎ 030 629 33 06 11
www.seniorenbad24.de

Bauen / Handwerk

➜Dachdecker hat Kapazitäten frei Kleinreparaturen u. Kleinaufträge in Bln. und Uml. Fa. DFK Dackdeckermeisterbetrieb ☎ 030-76 80 25 82

!!Beratung-Verkauf-Verlegung!! Fertigparkett & Laminat & Vinylarb. & Malerarbeiten ☎ 0 30/ 56 29 33 21

! alle Malerarbeiten v. Meisterbetrieb, schnell, sauber, preisw., mit Möbelräumen ☎ 5099650 Fr. Kleinert

Kl. freundl. Ost-Malerfachbetrieb renov. preisw., eig. Tap./Tepp., Möbelrücken, Entrümpelung. 10 % Rabatt f. Senioren/Leerwohnung. 29 04 80 80

Schuttabfuhr Container Kies + Muttererde Sperrmüll
Fa. Stanislawski ☎ 94 38 06 63

Maler- und Fußbodenverlegearbeiten! Freundl., erf. Team, preiswert, schnell. ☎ 67 94 68 75 - Frau Schulze

Verkauf und Verlegung von Teppichböden, Laminat, PVC u.v.m., Beratung vor Ort, Firma Michael Mann ☎ 030-5106 68-04 / Fax-05

Schnäppchen

Biete

Klinker, Brennholz, Wand-+Boden-Fliesen creme-weiß/grau geflammt, Bad-+ Küchensachen noch verpackt, günstig abzugeben in 15732. ☎ 0177-21 70 885

Suche

Militärmuseum/Berlin kauft Soldatennachlass, Orden, Blankwaffen usw. ☎ 03322-24 25 81, ☎ 0172-605 90 57

Suche CNC Maschinen, Betriebs- & Maschinenparkauflösungen.☎ 0711-55 34 26 58 oder ☎ 0176-55 45 45 05 www.az-maschinenwelt.com

Hobby & Freizeit

Ankauf

Ankauf. Gemälde. Münzen. Briefmarken, Schmuck, Porzellan, Pelze. Joachimsthalerstr. 24 ☎ 030-88 71 58 47

Berliner Münzauktion GmbH kauft/verk. Münzen, Orden, Medaillen. Mitte Chausseestr. 16, ☎ 030-2829920

Briefmarken, Münzen u. Orden! Seriös! Hausbesuche mögl.! Briefmarken- und Münzenhaus Finn, ☎ 66 76 67 02

DDR-Sammler kauft Orden, Uniform, Andenken! NVA, VP, MfS u. a., zahle bar, hole ab. 0171-7529354

KAUFE Schallplatten, LPs, CDs, DVDs, Eisenbahnen, Comics, Videospiele, Wohnungsauflösungen ☎ 43 05 54 53

Tiermarkt

Gesunde/r Kater/Katze gesucht für EFH u. Garten; mögl. kastriert, geimpft u. gechipt. ☎030-5662262

Freiwillige gesucht

Diese und weitere Einsatzmöglichkeiten für Freiwillige finden Sie online unter
www.berlin.de/buergeraktiv
www.freiwillig.info
www.gute-tat.de
Ein Eintrag dort ist Voraussetzung für eine kostenlose Veröffentlichung auf unserer Seite „Berlin engagiert".

Ehrenamtlich vorlesen und Lesen üben in Kita, Schule oder Seniorenheim? Wir helfen bei der Suche nach einer passenden Stelle: ☎ FreiwilligenAgentur Marzahn-Hellersdorf, kontakt@fwa-mh.de, 030/76 23 65 00

Ehrenamtliche Spaziergangsbegleiterin für Dame (82 J., nutzt Rollator) gesucht. 1x pro Woche, nachmittags, gern mittwochs, Blumberger Damm/ Gärten der Welt ☎ 030 - 423 99 73 Email besuchsdienst@ unionhilfswerk.de

Fitness, Boule, Wikingerschach - mögen Sie das? Lichtenberger Projekte freuen sich auf Freiwillige, die Gruppen anleiten. Infos bei: oskar freiwilligenagentur ☎ 030 746 858 740 oder info@oskar.berlin

Freude am soz. Engagement mit Kindern, Senioren, Familien...? Freie Plätze im BFD ab 20,5 Std. wöchentl., Soz.Vers., Bürgergeldbezug mgl., ijgd ☎ 030-6120 31360, bfd.berlin-brandenburg@ijgd.de

Hospizdienst der Volkssolidarität sucht ehrenamtliche Mitarbeitende. Sie werden in einem Kurs umfassend auf die Begleitung sterbender Menschen vorbereitet. ☎ Tel: 29 33 57 28 Mail: hospiz@volkssolidaritaet.de https://volkssolidaritaet-berlin.de/einrichtungen/ambulanter-hospizdienst/

IT-Grundlagenkurs ehrenamtlich anleiten für Schüler:innen aus Willkommensklassen, vsl. immer freitags von 9:00 bis 10:30 Uhr, Start nach den Ferien geplant ☎ FreiwilligenAgentur Marzahn-Hellersdorf, kontakt@fwa-mh.de, 030/76 23 65 00

Johnny Cash-Fan freut sich über gemeinsames Musik hören, Fotos ansehen, Spaziergänge. Dame (66, m. Demenz) wünscht sich min. 1x Besuch pro Wo ab 16h, Mahlsdorf ☎ 030 - 423 99 73 Email besuchsdienst@ unionhilfswerk.de

Nicht das Richtige dabei? Dann kommen Sie zu uns in die Beratung und wir finden gemeinsam das passende Engagement für Sie! Vereinbaren Sie gleich einen Termin: ☎ FreiwilligenAgentur Marzahn-Hellersdorf, 030/ 76 23 65 00, kontakt@fwa-mh.de

Obdachlosigkeit ist ein Problem - möchten Sie Hilfebedürftigen helfen? Freiwillige Unterstützung willkommen! Weitere Infos bei der oskar freiwilligenagentur ☎ 030 746 858 740 oder info@oskar.berlin

oskar freiwilligenagentur lichtenberg: Infos und Angebote für Freiwillige. Di, Do 14-18 Uhr, Fr 10-14 Uhr. Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter ☎ 030 746 858 740 oder info@oskar.berlin

Trauerbegleiter*in werden & dadurch Zeit schenken, Halt geben, Mut machen. Malteser Anlaufstelle für Trauernde startet Kurs im Okt 2023. Mehr unter ☎ (030) 348 003 780 oder trauer.berlin@malteser.org

66-jährige Dame mit Demenz freut sich über Besuch zum Spazierengehen, gemeinsamen Musik hören und Fotos ansehen. Hund kann mitgebracht werden. Nähe Mahlsdorf ☎ FreiwilligenAgentur Marzahn-Hellersdorf, kontakt@fwa-mh.de, 030/ 76 23 65 00

Glücksbringer mit kalter Schnauze

MALTESER HILFSDIENST: Ehrenamtliche besuchen mit ihren Hunden Pflegebedürftige, Senioren und einsame Menschen

von Dirk Jericho

Seit zehn Jahren besuchen Ehrenamtliche vom Malteser Hilfsdienst ältere und vereinsamte Menschen, um ihnen mit ihren Vierbeinern Glück und Freude zu schenken. Jetzt ist auch der Senat auf den Hund gekommen und fördert den Malteser Besuchshundedienst. Für den tierischen Einsatz werden weitere Hundehalter gesucht.

Nadin Reimann mit ihrer Penny: Die zertifizierte Hundetrainerin leitet den Malteser Besuchshundedienst. Foto: Malteser Hilfsdienst

Wenn die süße Penny einen mit ihren Kulleraugen und den stehenden Ohren anschaut, will man die kleine Hundedame einfach nur knuddeln und hat sofort gute Laune. Der Papillon, wie die Zwerghunderasse heißt, schenkt ihrer Besitzerin Nadin Reimann seit sieben Jahren Freude. Seit vier Jahren besucht sie mit Penny ehrenamtlich Senioren im Heim, damit sie ebenfalls für ein Stündchen Pennys positive Ausstrahlung und ein Gefühl des Glücks genießen können.

Der Hund ist der beste Freund des Menschen, sagt man. Die Vierbeiner können Lebensfreude schenken. Vor allem für vereinsamte Menschen, die kaum noch Kontakte haben, kann ein Hund die beste Medizin sein. Deshalb besuchen seit 2013 Ehrenamtliche vom Malteser Besuchshundeteam regelmäßig pflegebedürftige Menschen. Das hat nun auch der Senat erkannt und will den Malteser Besuchshundedienst weiter ausbauen. Gemeinsam mit den Pflegekassen wird seit 2023 der Besuchshundedienst als „alltagsunterstützendes Angebot" für Menschen mit Pflegegrad gefördert. Ziel ist es, durch regelmäßige Besuche mit dafür speziell ausgebildeten Hunden den Menschen Lebensfreude und Energie zu geben, damit sie länger fit bleiben. Einen Hund zu streicheln oder auf dem Schoß zu haben, gibt Körpernähe, die einsamen Menschen fehlt. Und das Gassi- oder Spazierengehen zum Beispiel bringt die Menschen wieder in Bewegung.

„Eine 86-jährige Dame, die schon lange nicht mehr das Haus verlassen hatte, wollte plötzlich doch mal eine Runde gehen", nennt Nadin Reimann ein Beispiel für die positiven Effekte der Hundebesuche. Die 44-Jährige engagiert sich seit 2019 ehrenamtlich für den Malteser Besuchshundedienst und leitet seit Jahresanfang hauptberuflich das wichtige Projekt. Wohl kaum jemand anderer könnte dafür besser geeignet sein als Nadin Reimann. Die selbstständige Kommunikationsexpertin, Schauspielerin und Autorin ist selbst die Sonne in Person und gibt als Glückscoach und Resilienztrainerin Kurse, wie man mit positiven Lebenseinstellungen und den richtigen Strategien sein persönliches Glück findet – oder wiederfindet. „Man kann mit kleinen Sachen so viel bewirken und Lebensfreude schenken", erzählt die Powerfrau. Ihre positive Ausstrahlung ist ansteckend und ihr Lächeln ein echter Gute-Laune-Booster. Wenn die kleine Penny dann auch noch umherhüpft und losbellt, hat man das Gefühl, der Hund will die Worte nur unterstreichen.

Derzeit betreut Nadin Reimann beim Malteser Hilfsdienst 15 Klienten, also Pflegebedürftige mit Lust auf tierischen Besuch. Die ehrenamtlichen Hundehalter sind zur Hälfte selbst schon Rentner, die helfen wollen. Unter den Hunden im Besuchsteam sind zum Beispiel Chihuahua und Mini-Aussies, aber auch Schäferhunde und ein Boxer. Reimann will das Team ausbauen und sucht weitere Engagierte, die einmal pro Woche mit ihrem Hund pflegebedürftige Menschen zu Hause besuchen. Im September startet ein kostenfreier Kurs. Diese Ausbildung im Seminarraum und auf dem Hundetrainingsplatz macht Nadin Reimann selbst. Sie ist zertifizierte Hundetrainerin, bildet auch Filmhunde aus und betreut sie bei Dreharbeiten. Klar, dass ihre eigene Fellnase Penny selbst ein kleiner Star ist und schon in etlichen Filmen vor der Kamera stand.

Beim Eignungstest wird geguckt, ob die Hunde gerne und freiwillig mit Menschen Kontakt haben und sich zum Beispiel schmusen oder streicheln lassen. Geprüft wird auch, ob sie sicher auf Grundkommandos reagieren. Auf dem Trainingsplatz werden konkrete Situationen geübt, damit die Vierbeiner zum Beispiel keine Angst vor Krücken bekommen. Die Hundeführer lernen auch die richtige Körpersprache und den Umgang mit Demenzkranken. Die Ehrenamtlichen bekommen nach der professionellen Mensch-Hund-Ausbildung und einer Abschlussprüfung ein Zertifikat. Die Ausbildung in Theorie und Praxis sowie weiterführende Seminare, die auch nach der Ausbildung zur Mensch-Hund-Kommunikation kostenlos besucht werden können, finden vorrangig in Reinickendorf statt.

Informationen zum Malteser Besuchshundedienst gibt es telefonisch unter 348 00 32 68, über den E-Mail-Kontakt besuchshunde.berlin@malteser.org und im Internet auf bwurl.de/19gv.

Kochen und Essen nach Maß

BERLIN. Vom 29. September bis 6. Oktober findet erneut die Aktionswoche „Deutschland rettet Lebensmittel!" statt. Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) sowie die Bundesländer laden Initiativen, Vereine, Unternehmen und Privatleute ein, sich daran mit eigenen Aktionen zu beteiligen. Der zweithäufigste Grund für die Verschwendung von Lebensmitteln in Privathaushalten ist das Kochen zu großer Mengen, weil es vielen schwerfällt, die richtige Menge an Essen zu planen. Deshalb legt die Aktionswoche in diesem Jahr ihren Schwerpunkt auf „Kochen und Essen nach Maß", also auf die Reduzierung der Lebensmittelverschwendung mithilfe passender Portionsgrößen. Ab sofort können Kommunen, Unternehmen, Vereine, Initiativen, Organisationen und Privatpersonen auf bwurl.de/19gw ihre eigenen Aktionen eintragen. Alle Angebote sind dann in einer interaktiven Deutschlandkarte einsehbar. Einen Überblick über alle Aktionen gibt es auf www.deutschland-rettet-lebensmittel.de. **st**

Freiwillige gesucht

Unsere Rubrik für alle,
die sich engagieren wollen,
finden Sie auf der vorangehenden Seite!

Weitere Einsatzmöglichkeiten für Freiwillige finden Sie online unter
www.berlin.de/buergeraktiv
www.freiwillig.info
www.gute-tat.de
Ein Eintrag dort ist Voraussetzung für eine kostenlose Veröffentlichung auf unserer Seite „Berlin engagiert".

Im Internet finden Sie ganzjährig
alle Engagement-Angebote –
sortiert von A bis Z.

Informieren Sie sich jetzt über konkrete Möglichkeiten des bürgerschaftlichen Engagements.

www.berliner-freiwilligenboerse.de

Wir sind für Sie da

Die Lokalzeitung der Hauptstadt

Verlässlich, engagiert, frisch: Berlins beliebte Wochenzeitung erscheint immer zum Wochenende in 24 lokalen Ausgaben, in Spandau als Spandauer Volksblatt

Ihre Ansprechpartner in unserem Verlag

Redaktion

Christian Sell
Redakteur
887 277 310
Fax: 887 277 319
E-Mail: redaktion@berliner-woche.de

Anzeigenservice
887 277 277
E-Mail: service@berliner-woche.de

Zustellung
Für Zustellhinweise nutzen Sie bitte
www.berliner-woche.de/zustellung

Besuchen Sie uns auf berliner-woche.de

Hier sind Sie früher und umfassender über alle Kieze Berlins informiert. Als Kiez-Entdecker können Sie Ihre eigenen Beiträge veröffentlichen!

berliner-woche.de/kiez-entdecker

Selbstverständlich finden Sie uns auch in den sozialen Netzwerken

facebook.com/BerlinerWoche

Die Berliner Woche ist
PARTNER FÜR BERLIN

Impressum

FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH
Wilhelmstraße 139, 10963 Berlin
Telefon: (030) 887 277 100
Telefax Redaktion: 887 277 319
www.berliner-woche.de

Die Berliner Woche ist eine überparteiliche, unabhängige Lokalzeitung. Parteienwerbung in der Berliner Woche dient der politischen Meinungsbildung der Leser. Die Werbung gibt die Position der jeweiligen Partei wieder, nicht die der Redaktion.

Redaktionsleiter (V.i.S.d.P.): Hendrik Stein
Geschäftsführer: Andrea Glock, Simone Kasik, Bodo Krause, Christoph Rüth, Görge Timmer
Vermarktungsleitung: Manuela Stephan
Gültige Preisliste Nr. 1a vom 1.4.2023
Druck: Axel Springer SE, Druckhaus Spandau
Verteilung: BLM – Berlin Last Mile GmbH
Trägerauflage wöchentl.: 1.148.665 Exemplare

Aus Gründen der Lesbarkeit wird in der Berliner Woche darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf alle Geschlechter in gleicher Weise.

Die Berliner Woche ist Mitglied im Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen e.V. BVDA

Für die Herstellung der Berliner Woche wird Recyclingpapier sowie Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft verwendet.

Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BDZV und BVDA

Wichtige Telefonnummern

Allgemeine Not- und Servicenummern

BERLINER VERWALTUNG	
Behördennummer	115
Bürgertelefon d. Polizei	46 64 46 64
NOT- UND SOZIALE DIENSTE	
Apotheken-Notdienst	0800/00 22 833
Giftnotruf	192 40
Kinderschutz-Hotline	61 00 66
Jugend-Notdienst	61 00 62
Telefonseelsorge	0800/111 0 111
Berliner Krisendienst	390 63 70
Rollstuhldienst	0177/833 57 73
Pflegestützpunkte	0800/595 00 59
Ärzte (bundesweit)	116 117
Zahnärzte	89 00 43 33
ENTSTÖRUNGSDIENSTE / SERVICE	
Gas	78 72 72
Strom	0800/211 25 25
Telefon	0800/330 10 00
Wasser	0800/292 75 87
Laternen	0800/110 20 10
BSR	75 92 49 00
KARTEN-/HANDYSPERRUNG	
ec- und Kreditkarten	116 116
D1	0800/330 22 02
D2	0800/172 12 12
O2	0800/221 11 22
UNTERWEGS	
BVG Kundendienst	194 49
DB Reiseservice	01806 99 66 33
S-Bahn Berlin	29 74 33 33
Zentrales Fundbüro	902 77 31 01
RUND UMS TIER	
Tierheim Berlin	76 88 80

Ämter und Behörden im Bezirk Marzahn-Hellersdorf

BÜRGERÄMTER

Bürgeramt Helle Mitte
Alice-Salomon-Platz 3
Bürgeramt Marzahn
Marzahner Promenade 11
Bürgeramt Biesdorf-Center
Elsterwerdaer Platz 3
Mo 7.30-15 Uhr, Di+Do 10-18 Uhr,
Mi 7.30-14 Uhr, Fr 7.30-13 Uhr
Infos/Terminvereinbarungen: 115

BEZIRKSAMT

Zentrale Einwahl: 902 93-0
Ordnungsamt, Premnitzer Str. 11, 902 93-65 00
Straßen- und Grünflächenamt, Schkopauer Ring 2, 902 93-75 02
Natur- und Umweltamt, Premnitzer Straße 13, 902 93-67 00
Jugendamt, Riesaer Straße 94, 902 93-41 01
Gesundheitsamt, Janusz-Korczak-Straße 32, 902 93-36 53
Sozialamt, Riesaer Straße 94, 115
Amt für Weiterbildung und Kultur, Mark-Twain-Str. 27, 902 93-25 70
Fachbereich Bibliotheken, Marzahner Promenade 55, 54 70 41 50

SONSTIGE

Finanzamt, Allee der Kosmonauten 29, 90 24 26-0
Agentur für Arbeit Berlin Mitte, Janusz-Korczak-Str. 32, 0800 455 55 00
JobCenter, Allee der Kosmonauten 29, 55 55 48 22 22

Helfen auch Sie Menschen in Not!

BERLINER HELFEN E.V.

Die Berliner Woche unterstützt den Verein „Berliner helfen". Helfen auch Sie Menschen in Not! Mehr erfahren Sie im Internet unter www.berliner-helfen.de